



**HAMBURGER
KONSERVATORIUM**
AKADEMIE & MUSIKSCHULE

Jahresbericht **2015**



Hamburg | Kulturbehörde

Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg



HAMBURGER KONSERVATORIUM

AKADEMIE & MUSIKSCHULE

IMPRESSUM

Hamburger Konservatorium
Sülldorfer Landstraße 196
D-22589 Hamburg / Germany

Phone: +49 (0)40 - 870 877 - 0
Fax: +49 (0)40 - 870 877 - 30

musikschule@hamburger-konservatorium.de
akademie@hamburger-konservatorium.de
www.hamburger-konservatorium.de

Weitere Standorte:

Haus Flachsland Bramfelder Straße 9 D-22305 Hamburg	Medienbunker Feldstraße 66 D-20359 Hamburg
---	--

bandboxx
ZEA Schnackenburgsallee

Direktoren:

Markus Menke, *Musikschule*
Michael Petermann, *Akademie*

Trägerschaft:

Verein der Freunde und Förderer des
Hamburger Konservatoriums e.V.

Vorstand:

Rainer Köncke, *Vorsitzender*
Gundel Deckert, *Stellvertretende Vorsitzende*
Ulrike Beißenhirtz, Charlotte Kracht,
Susanne von Salisch, Frank Thenert,
Michael Wagener, *Beisitzer*

Fotos:

Markus Hertrich, Thomas Roeseling,
Bertold Fabricius, Jörn Kipping,
Hamburger Konservatorium

Layout, Bildbearbeitung:

KRIKEL.grafik – Kristina Nowothenig
www.krikel.de

Kuratorium:

Prof. Dr. Hans Sikorski, *Ehrenpräsident*
Ludwig Hartmann, *Präsident*
Birgitt Debet-Fricke
Sibylle Kauffmann
Prof. Dr. Dr. h.c. Hermann Rauhe
Prof. Dr. Dr. Peter Ruzicka



Inhalt

4	Grußworte	19	Trägerverein /Vorstand
6	KON in der Mitte der Gesellschaft	19	Verwaltung
7	Musikschule	20	Landesmusikakademie (LMA)
8	JeKi	21	Veranstaltungen 2015
11	Begabtenförderung	29	Preisträger „Jugend musiziert“
12	Mach was Anständiges: Musik	30	Ensembles
13	Akademie-Telegramm	31	Partnerschulen, JeKi-Schulen
14	Akademie International	32	Dozentenverzeichnis
15	Benefizkonzert	34	Personelles
16	Willkommenskultur statt Ausgrenzung	35	Das Angebot der Musikschule
18	Freunde und Förderer	35	Studienmöglichkeiten an der Akademie

MITGLIEDSCHAFTEN



PARTNER



IM JAHR 2015 WURDEN WIR GROSSZÜGIG UNTERSTÜTZT DURCH



Grußwort der Senatorin

Foto: Bertold Fabricius



Prof. Barbara Kisseler,
Kultursenatorin

Sehr geehrte Freunde der Musik, sehr geehrte Freunde des Hamburger Konservatoriums!

Schon seit längerem beobachte ich mit Freude den Beitrag des Hamburger Konservatoriums zur Entwicklung der Musikstadt Hamburg. Das Credo des Hauses liegt auch mir persönlich sehr am Herzen: Kultur aller Sparten gehört in die Mitte der Gesellschaft!

Dort muss sie aktiv verankert werden, um von dort in alle Richtungen ausstrahlen und wirken zu können. Das Hamburger Konservatorium hat im vergangenen Jahr gezeigt, wie so etwas gelingen kann und dabei neue Unterstützung aus ebenjener Mitte der Gesellschaft hinzu gewonnen: Die ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucorius, die Haspa Musik Stiftung, die Stiftung Maritim Hermann & Milena Ebel, die Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung und die Gerhard Trede-Stiftung sind wichtige Partner, die dem »KON« dabei helfen, unablässig und vorbehaltlos jeden, der mag, an die Musik heranzuführen. Und zwar so individuell wie möglich und so nachhaltig wie nötig, von der so wichtigen breiten Frühförderung bis zum Vollzeitstudium internationalen Zuschnitts.

Getreu dem Leitbild »mit der Musik leben, von der Musik leben« stellt das Hamburger Konservatorium unter Beweis, welche Bereicherung unser Leben durch Musik erfährt. Damit alle, die musizieren wollen, auch musizieren können, begibt sich das Konservatorium von seinen mittlerweile drei Standorten aus zusätzlich dorthin, wo es gebraucht wird: für qualifizierten Einzel- und Gruppenunterricht in Schulen, für kulturelle Teilhabe und Gewaltprävention in Flüchtlingsunterkünften oder für

musikpädagogische Aufnahmeprüfungen bis nach China.

Musikschule, Akademie, Flüchtlingsarbeit und die dank der stetigen Unterstützung durch die Hans-Kauffmann-Stiftung ermöglichte Begabtenförderung bilden zusammen mehr als bloß einen sauber gestimmten, schön anzuhörenden Akkord. Aus den einzelnen Institutsteilen entsteht vielmehr eine große Sinfonie, die auf etablierten Bühnen ebenso gern vernommen wird wie auf öffentlichen Plätzen. Deren Klang wird ganz wesentlich durch die Hingabe der über 200 Lehrkräfte des Hamburger Konservatoriums an die Musik, an ihre Ausübung und ihre Vermittlung bestimmt.

Die Stimme des Hamburger Konservatoriums gehört fest zur Partitur unseres kulturellen Lebens, als Solistin mit über 300 Konzerten jährlich, als Teamplayer mit zahlreichen neuen Kooperationen im Ensemble der Stadt und, nicht zu vergessen, als verlässlicher und kompetenter Partner der Kulturbehörde.

Vielen Dank dafür!

Professor Barbara Kisseler
Kultursenatorin

Kultur aller Sparten
gehört in die Mitte
der Gesellschaft

Grußwort der Bezirksamtsleiterin



Dr. Liane Melzer,
Bezirksamtsleiterin

JeKi öffnet jedem Kind
die Tür zur Musik und
oft auch den Eltern

Sehr geehrte Freunde und Förderer des Hamburger Konservatoriums!

Das Hamburger Konservatorium ist ein besonderer Leuchtturm im musikalischen Leben der Freien und Hansestadt Hamburg. Ich bin sehr stolz, dass dieser Leuchtturm von Altona, von den Elbvororten aus strahlt. Damit bereichert er doch so ganz besonders das musikalische Leben von Altona.

Das Engagement des Hamburger Konservatoriums für das Programm „Jedem Kind ein Instrument“ – kurz Jeki – konnte ich im Sommer letzten Jahres in der voll besetzten Fabrik erleben.

Die Freude der Kinder und Jugendlichen bei ihren musikalischen Darbietungen und der Stolz der Eltern auf ihre Kinder waren in jeder Minute deutlich zu spüren. Jeki öffnet jedem Kind die Türe zur Musik und oft auch den Eltern.

Im Herbst durfte ich dann Gast beim Stiftungskonzert sein. Das dabei gezeigte hohe Niveau hat mir deutlich gemacht, wie klug das Hamburger Konservatorium Breiten- und Spitzenförderung miteinander verknüpft und mit dem Studienbetrieb in der eigenen Akademie verbindet.

Tief beeindruckt war ich auch von dem ersten öffentlichen Konzert des Jugendorchesters des Hamburger Konservatoriums, mit Kindern und Jugendlichen, die seit Januar 2015 an einem Musikprojekt des Konservatoriums in der Erstunterkunft in der Schnackenburgallee teilnehmen. Dieses Konzert hat während der Altonale stattgefunden.

Ich danke den Dozentinnen und Dozenten und dem Direktorium des Hamburger Konservatoriums, dass sie durch eine Reihe von Benefizkonzerten Geld, z.B. für die Leseförderung von Kindern und Jugendlichen aus Flüchtlingsfamilien, gesammelt haben.

Die BandBoxx in der Erstaufnahme in der Schnackenburgallee, die das Konservatorium mit Stiftungsgeldern gebaut hat, ist einer der beliebtesten Treffpunkte für die dort lebenden Kinder und Jugendlichen geworden.

In diesem Sinne danke ich dem Verein der Freunde und Förderer des Hamburger Konservatoriums, Leitung, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Dozentinnen und Dozenten für ihr außergewöhnliches Engagement.

Dr. Liane Melzer
Bezirksamtsleiterin

In der Mitte der Gesellschaft



Michael Petermann
Markus Menke

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiter und Freunde des Hauses!

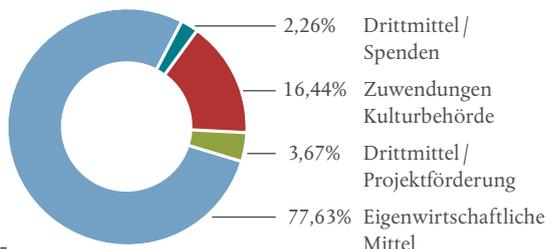
Wer möchte, kann am KON musizieren! Weiter in die Mitte der Gesellschaft kann man das Institut nicht mehr rücken. Es beginnt mit unseren allerersten Angeboten für Familien, deren Kinder gerade einmal 6 Monate alt sind und beschreibt einen grossen Bogen über Frühförderung, Instrumental- und Gesangsunterricht in jedem Alter bis hin zu unserer Erwachsenenbildung zusammen mit der Elbphilharmonie als spannendem Partner. Und in der Akademie setzt sich dieses profilierte Angebot in der Berufsausbildung für Instrumental- und Gesangslehrkräfte sowie Konzertkünstlerinnen und -künstler fort. Letztere kommen aus vielen Ländern dieser Welt zu uns. Die Landesmusikakademie als Fortbildungseinrichtung von Jugendmusikschule und KON unter dem Dach des Landesmusikrats gehört ebenso dazu wie die Studienvorbereitung durch Begabtenförderung und Orientierungsjahr. Interessant ist auch der Blick auf die Orte unseres Angebots. Da sind vor allem die drei Häuser Sülldorf, Medienbunker auf St. Pauli und Flachsland in Barmbek. Dazu kommen mit immer größerer Bedeutung Kitas, über 80 Schulen, Kirchen, Museen, Wohnstifte und weitere Orte in Hamburg und außerhalb. Musizierfreudige Menschen kommen also nicht nur zu uns, wir gehen auch aktiv dorthin, wo Musik das soziale Miteinander fördert – hierzu tragen auch unsere 370 Konzerte und Veranstaltungen bei. Seit Anfang 2015 sind wir auch dort vor Ort wo Musik Lebensfreude spendet, hilft und neue Perspektiven öffnet.

Das KON nutzt die universale Sprache Musik für die Kommunikation mit vielen geflüchteten Menschen, die nach Hamburg gekommen sind. „bandboxx“, unsere mobile Musikschule steht in der Zentralen Erstaufnahme Schnackenburgallee und ist ein Leuchtturmprojekt unter den stetig steigenden Musikkursen für geflüchtete Kinder und Jugendliche. Mit Unterstützung von Stiftungen und Spendern sowie dem Programm „Kultur macht stark“ ist es gelungen, uns professionell, regelmäßig und zuverlässig in der Flüchtlingsfrage zu engagieren. Das Vertrauen der neuen Unterstützer unserer Arbeit ist auch Resultat einer soliden Geschäftsführung.

aus Kriegsgebieten einen Anfang gemacht.

Unser Dank für großes Engagement gilt allen Kolleginnen und Kollegen im Hause, der Verwaltung, dem ehrenamtlichen Vorstand, der Kulturbehörde für die stabile Förderung, der Schul- und der Sozialbehörde, dem Bezirksamt Altona, den neuen Förderern, Stiftungen und Spendern, unseren Kooperationspartnern, den Eltern, Schülerinnen und Schülern, sowie den Studierenden.

**Michael Petermann,
Markus Menke**
Direktoren



Seit vielen Jahren garantieren wir eine effiziente Verwendung der uns anvertrauten Mittel.

Unter der Überschrift „Willkommenskultur statt Ausgrenzung“ haben wir mit dem Benefizkonzert für Leseförderung, vielen ehrenamtlich ab 2016 von unseren Kolleginnen und Kollegen zur Verfügung gestellten Instrumentalunterrichtsstunden, gemeinsamen Konzertveranstaltungen oder Ensemblegründungen mit Musikerkollegen

Musizieren zu können ist für Menschen jeder Altersstufe eine beglückende Ausdrucksform. Der Zugang zur Möglichkeit, ein Instrument zu erlernen oder Gesangsunterricht zu nehmen hat sich durch Kooperation der Musikschulen mit Kitas, allgemeinbildenden Schulen, Einrichtungen für Menschen mit besonderem Förderungsbedarf und für Menschen jeden Alters erheblich demokratisiert. Musizieren zu dürfen ist eine Freiheit, die viele geflüchtete Menschen in ihren Heimatländern nicht mehr hatten.

Vor diesem Hintergrund ist die Entwicklung der Schülerzahlen sowohl als positive betriebliche Entwicklung als auch als Beitrag des Hamburger Konservatoriums zu einer freien Musikstadt Hamburg zu sehen.

Der Wunsch zu Musizieren hat das Privileg zu Musizieren abgelöst.

2015 konnten 19 % mehr Schülerinnen von einer Gebührenermäßigung profitieren! Insgesamt ist die Schülerinnenzahl leicht gestiegen. Durch die Ausweitung der Unterrichtsangebote in Schulen konnte eine Verringerung der Schülerzahlen in den Elementarfächern kompensiert werden. Diese ist weiterhin auf das familienfreundliche Kita-Angebot Hamburgs zurückzuführen. Musikgartenkurse für Kinder im Vor-Kita-Alter von 6-30 Monaten hingegen, werden stark nachgefragt.



Musikgartenkurs mit Dozentin Solveig Wezel

Entwicklung der Schülerzahlen 2015

	2014	2015
Instrumental- und Gesangsunterricht	1874	2043
<i>davon in Haus Flachsland</i>	160	160
<i>davon in Schulen</i>	520	550
<i>davon Erwachsene (31+)</i>	391	380
Kinderchor, Kinder- und Jugendtanz	138	96
weitere Ergänzungs- und Ensemblefächer	162	186
Erwachsenenbildung	131	156
Elementare Musikpädagogik	398	294
Unterricht in allgemein bildenden Schulen/GBS/Kitas	771	772
<i>davon in Klassenverbänden</i>	720	724
<i>davon in Kitas</i>	51	48
Familien und Sozialermäßigung	676	808
Unterricht für Asylsuchende		187
JeKi	4865	4800
Fachbelegungen	8330	8534
Schülerzahl Gesamtjahr		
Gesamtschülerzahl Stand 1. 1. 2015 bis 31. 12. 2015	7986	8136

Durch die Ausweitung der Unterrichtsangebote in Schulen konnte eine Verringerung der Schülerzahlen in den Elementarfächern kompensiert werden.

Breitenförderung

Der lange schon eingeschlagene Weg, in Schulen zu unterrichten, erweist sich als richtig. Der Instrumentalunterricht wird zu einem sinnvollen kulturellen Angebot und verstärkt die Zusammenarbeit von Schule und außerschulischem Bildungsangebot in Zeiten von G 8 und GBS (verkürzter Schulzeit zum Abitur und Ganztagschule).



Unser JeKi-Lied – sing doch einfach mit!

JeKi

Zur Breitenförderung gehört auch unser Engagement im Programm JeKi (Jedem Kind ein Instrument) der Schulbehörde (BSB).

An 49 von 62 JeKi-Schulen unterrichten 70 Kolleginnen und Kollegen des KON. Theodor Huß, Fachreferent Musik der BSB, leitet die Programmgruppe „Jedem Kind ein Instrument“ in der neben Christine Heidingsfelder und Andreas von Minden auch Iris Paiska und Markus Menke aus unserem Hause mitwirken. Garant für den Erfolg von JeKi ist die enge Zusammenarbeit von Instrumentallehrerinnen und Schulmusikerinnen sowie Koordinatorinnen in den Schulen im direkten Austausch mit der Programmleitung. Über 100 Schulkonzerte und fünf Regionalkonzerte von Bergedorf bis Altona waren 2015 der klingende Erfolg von JeKi! Seit dem Beginn von JeKi werden die Lehrkräfte durch Fortbildungsangebote der Landesmusikakademie begleitet (Seite 20). Das gemeinsame Musizieren der JeKi-Lehrkräfte war das Highlight des 10. JeKi-Tags am 10. Oktober 2015 im Tor zur Welt.

JeKi Lehrkräfte

Jörg **Arfert**
 Tom **Bacher**
 Barbara **Bangerter**
 Elisabeth **Barandat**
 Mareike **Beinert**
 Daniell **Berding**
 Manuel **Beutke**
 Eva **Böhlken**
 Rebecca **Borchert**
 Jan **Brust**
 Bernd **Butz**
 Manoleta **Danila**
 Wanda **Derezinska-Goos**
 Boriana **Dimitrova**
 Wolfgang **Dukart**
 Anne Maren **Falk**
 Cesar **Ferreira**
 Sylvia **Franke**
 Sergej **Gagarin**
 Elena **Gagarin**
 José-Luis **García Jiménez**
 Bettina **Hamdorf**
 Karsten **Hargens**
 Thomas **Heidel**

Michael **Hensel**
 Natalie **Hofmann**
 Tural **Ismayilov**
 Karin **Kaminski**
 Hilke **Karel**
 Kateryna **Kot**
 Katarzyna **Lademann**
 Silke **Lehmann**
 Thomas **Lievenbruck**
 Bastian **Martini**
 Marc **Matthei**
 Felipe **Mejia-Restrepo**
 Tobias **Mertens**
 Rosa **Miró**
 Junko **Miyajima**
 Daiichiro **Mori**
 Michael **Nick**
 Tanja **Noters**
 Klaus **Nowakowski**
 Iris **Paiska**
 Thomas **Paul**
 Kay **Petersen**
 Jörn **Rönneburg**
 Klaus **Rohls**

Pablo **Ruiz Aragon**
 Hiroaki **Sasaki**
 Hans-Joachim **Scheel**
 Christian **Schellhorn**
 Ulrich **Schmidtpeter**
 Friederike **Schönbrunner**
 Sonja **Schüller**
 Christopher **Schulz**
 Sölter **Gabriele**
 Jinsun **Song**
 Gerhard **Spree**
 Jason **Thompson**
 Arne **Thürey**
 Frank **Tolksdorf**
 Felicitas **Ulleweit**
 Claus **Umland**
 Oleksander **Vakarchuk**
 Sergio **Vásquez Carrillo**
 Antje **Wende**
 Julia **Wetzel-Kagelmann**
 Joachim **Wünsche**
 Sebastian **Wunsch**

Die seit Jahren gelingende Kooperation mit der Stadtteilschule Blankenese:

Die KON-Dozenten erteilen in der Schule Instrumentalunterricht, Arun Dev Gauri als schulische Lehrkraft, Iris Paiska und Janas Rentzsch vom KON führen die Schülerinnen in Bands zusammen. Die erspielten Ergebnisse im Wettbewerb Jugend Jazzt: Die Seniorband hat den 1. Preis (Kategorie bis 18 Jahre) gewonnen und den Sonderpreis der Jazz Federation mit Workshop und Konzert im Cascadas Club. Die Juniorband hat den 1. Preis (Kategorie bis 15 Jahre) gewonnen. Das Preisträgerkonzert fand zusammen mit der NDR Big-Band im Rolf Liebermann Studio statt.



Preisverleihung im Rathaus. Juniorband der STS Blankenese: Liron Bowinkelmann, Arun Dev Gauri, Yasmin Hartinger, Senator Ties Rabe

Podium

Klassenvorspiele | Bühne frei... | Stufenvorspiele der Fachbereiche | Streichertag | Cellissimo | 4. Aktionstag Kontrabass
Zupferwochenende | Bläserwoche | Hamburger Saxophonworkshops | Wettbewerbe - der prominenteste „Jugend musiziert“ (S.29)
Auftritte von Kinder- und Jugendorchester und Orchester der Generationen



Haspa Musik
Stiftung 

Individuelle Förderung

Die intensive individuelle Förderung des Instrumentalspiels und Gesangs bleibt unsere Kernkompetenz. Auch hier ist die Schülerzahl gestiegen. Schülerinnen und Schüler im Einzel – und Kleingruppenunterricht können eine Vielzahl an Auftrittsmöglichkeiten durch das KON wahrnehmen (s. Kasten). Natürlich bereiten unsere Kolleginnen und Kollegen ihre Schülerinnen und Schüler auch auf Auftritte mit Schulorchestern und Bands vor und unterstützen damit die Musikkultur in vielen Schulen.

Spitzenförderung

Jedes Kind ist spitze, wenn es sich der Aufgabe stellt, mit Ausdauer zu musizieren. Es ist eine unserer schönsten pädagogischen Aufgaben, dabei zu begleiten und unser Wissen weiter zu geben. Die Vorbereitung auf „Jugend musiziert“ oder den Hamburger Instrumentalwettbewerb bedürfen großen Engagements von Schülern, Dozenten und Eltern. Eine ganz intensive individuelle Betreuung findet am KON durch die Begabtenförderung der Hans-Kauffmann-Stiftung statt. Bis zu 15 junge Musikerinnen und Musiker erhalten in einem individuell abgestimmten Plan jene Förderung, die am besten zu ihnen passt. Das jährliche Stiftungskonzert motiviert die jungen Begabungen zu Höchstleistungen und vor allem zum gemeinsamen Musizieren (Seite 11)!



Dr. Harald Vogelsang im Kreise junger MusikerInnen

Haspa Instrumentenfond

„Jugend an die Instrumente“ Zitat Dr. Harald Vogelsang, Vorstandssprecher der HASPA

Eine zusätzliche Unterstützung erhalten besonders engagierte junge Musikerinnen durch den Instrumentenfond der Haspa Musikstiftung. In einem Umfang von 100.000 Euro jährlich erwirbt der Instrumentenfond für ausgewählte Bewerberinnen und Bewerber Instrumente und stellt sie für zunächst drei Jahre zur Verfügung. 2015 konnten auch Stipendiatinnen und Stipendiaten der Begabtenförderung in den Genuss dieser Förderung kommen. Jury-Mitglieder für die Vergabe der Instrumente sind: Dr. Harald Vogelsang, Maestro Jeffrey Tate, Chefdirigent Hamburger Symphoniker, Andrea Zietzschmann, Intendantin der NDR-Klangkörper, Dörte Inselmann, Hip Hop Academy, Dr. Johannes Stahlberg, Stahlbergstiftung, Markus Menke, KON und Jana Prüßner, Geschäftsführerin der Haspa Musikstiftung.

Willkommenskultur statt Ausgrenzung



Flüchtlingskinder der Trommelgruppen musizieren gemeinsam mit dem Kinderorchster

Eröffnung der **bandboxx**

2015 haben wir uns aber auch einer neuen Aufgabe gestellt. Das KON unterstützt geflüchtete Menschen. Ganz bewusst setzen wir unsere Kompetenz für soziokulturelles Engagement ein. **bandboxx** und **Trommelpower** sind zwei beispielhafte Programme, mit denen wir Kinder in der Zentralen Erstaufnahme für Flüchtlinge (ZEA) Schnackenburgallee auffangen. Musik als grenzenlose Ausdrucksmöglichkeit unterstützt Spracherwerb und ist Hilfe beim Leben mit Fluchterfahrungen.

Möglich wurde unser Engagement durch

Kultur macht stark, das Förderprogramm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Unser Bundesverband VdM (Verband deutscher Musikschulen) kann unter dem Motto **MusikLeben!** die Fördermittel des BMBF für qualifizierte Projekte an seine Mitgliedsschulen vergeben (Seite 31).

Das KON ist Teil der „Musikstadt Hamburg“ und bringt sich konstruktiv in die Entwicklung ein!

Die verschiedenen **Standorte** erleichtern den Zugang zum Unterricht. Durch Kooperationen von Schulen bis Elbphilharmonie, sind wir Partner im Sinne der Förderung aktiven Musizierens für möglichst viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Wir nehmen aber auch unsere soziale Verantwortung ernst und engagieren uns dort, wo Musik Momente von Hoffnung spendet und Partizipation.

Unterstützung von geflüchteten Menschen:

- Gemeinsame Konzerte mit Kindern aus Flüchtlingsunterkünften
- Altonale, Tag der offenen Tür
- Organisation von Konzertbesuchen für Flüchtlinge
- Instrumentalkurse
- bandboxx, Trommelpower, Gitarrenspielkreis
- Benefizkonzerte
- Netzwerke
- Information und Fortbildung
- Gründung: „Spirit of the East“, Ensemble syrischer Musiker
- Konzertvermittlung



Begabtenförderung am Hamburger Konservatorium



Stiftungsvorstände Ellen Schwerin, Sibylle Kauffmann, Jutta Doering (Vordergrund links) im Kreise der Stipendiatinnen und Stipendiaten

Hans-Kauffmann-Stiftung 2015

Im siebten Jahr unterstützt die Stiftung junge Menschen durch intensiven und individuellen Unterricht. Fünfzehn Musikerinnen und Musiker im Alter zwischen neun und neunzehn Jahren sowie ein Gitarren-Ensemble werden im laufenden Jahr betreut.

Der Januar 2015 stand für zwei Stipendiatinnen im Zeichen der Auseinandersetzung mit der deutschen Vergangenheit: **Julia Alicia Blum** (Sopran) war Teilnehmerin in Workshop und Konzert „Lieder aus Theresienstadt“ zum 70. Jahrestag der Befreiung von Auschwitz am Mahnmal St. Nikolai. **Frederike Schilling** (Klarinette) spielte als Solistin einer Klezmer-Band im Saalbau Elmshorn „Gegen das Vergessen“.

Ebenfalls im Januar startete „Jugend musiziert“: **Mateo Haase** (Klavier) erspielte sich im Duo mit Cello die Höchstwertung von 25 Punkten. **Julia Alicia Blum** errang einen 2. Preis auf Landesebene. **Lea-Francesca Grünbichler** (Klarinette und Klavier) nahm sehr erfolgreich bis zur Landesebene teil; sowohl mit einem Cellisten als auch im „Duo Kunstlied“ musizierte sie mit Älteren zusammen und erspielte sich in der Kategorie „Klavier und ein Streichinstrument“ einen zweiten Bundespreis. Sie ersang sich

gleichzeitig einen dritten Preis. **Juliana Götzte** (Violine) erreichte den Bundeswettbewerb im Duo mit Klavier. **Shadi Kassae** (Komposition) war ebenfalls im „Duo Kunstlied“ als Pianistin erfolgreich und erreichte einen dritten Preis. Einen dritten Bundespreis erspielte sich **Christian Stroh** (Violoncello). Zweite Bundespreise erhielten **Elena Luisa Schwalbe** (Violine), **Frederike Schilling** (Klarinette), **Jakob Sadenius** (Fagott) sowie **Benjamin Tesch** (Violoncello).

Anfang Juli beging die Konzertreihe „Bunkerrauschen“ ihr zehnjähriges Jubiläum mit **Julia Alicia Blum** (Sopran), **Christian Stroh** (Violoncello) sowie **Yuma Woo** (Violoncello) mit **Mateo Haase** (Klavier). **Finn Vidal** (Saxofon) spielte in der Kulturkirche Altona in der „Jazz Night“ des KON und bei „Subway Moon“ dem Performance-Projekt mit Jugendlichen aus New York und Hamburg auf Kampnagel.

Die Ausschreibung für das neue Stiftungsjahr richtete sich an junge Pianistinnen und Pianisten, die sich im Rahmen der Förderung der Kammermusik widmen. Es gewannen **Sina Fabienne Grünbichler** (10 Jahre) und **Enrico Jäckle** (11 Jahre).

Am 20. September musizierten **Juliana Götzte**, **Julia Alicia Blum** (Violine) und

Frederike Schilling (Klarinette) mit dem „Orchester der Generationen“ unter der Leitung von Thomas Mittelberger in der Kulturkirche Altona. Sie hatten so Gelegenheit, mit erfahrenen Berufsmusikerinnen und -musikern gemeinsam Werke großer Orchesterliteratur aufzuführen.

Im Oktober 2015 erhielt **Elena Schwalbe** (Violine) mit ihrer Schwester **Sophie** im Carl-Bechstein-Wettbewerb in Berlin einen ersten Preis. Das Kulturradio RBB berichtete in einer einstündigen Sendung über den Wettbewerb. Ende November erhielt **Lea-Francesca Grünbichler** (Klavier) im Hamburger Rathaus einen Sonderpreis der Bechstein-Stiftung. Die Ehrung für alle Preistragenden der Hamburger Schülerwettbewerbe eröffnete sie als Klarinetistin. Im Dezember musizierte **Benjamin Tesch** (Violoncello) mit dem KON-Orchester und jungen Musikern der Nishinomiya-Highschool, Japan im Miralles-Saal.

Das Stiftungskonzert fand im Oktober in Anwesenheit von Bezirksamtsleiterin Dr. Liane Melzer und der Stiftungsgeberin Familie Kauffmann statt. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten bewiesen dem begeisterten Publikum, dass sie zu Recht einen Platz in der Begabtenförderung beanspruchen.

Mach was Anständiges: Musik

Wofür wir ein neues Studium brauchen



Heutzutage gehört die Musik allen, die sie wollen!

Jahrhunderte lang war die Musik fast nur in Kirchen und Palästen zuhause. Dann wurde aus der feudalen Repräsentation von Herrschern die Selbstdarstellung aufgeklärter Bürger, die sich »ihren« Kunstgenuss in Konzertsälen und privaten Villen leisteten. Mit ihrer technischen Reproduzierbarkeit und der Erfindung des Radios erreichte die Musik im 20. Jahrhundert ein größeres Publikum als je zuvor. Gleichzeitig wurde der Einstieg ins eigene Musizieren durch immer erschwinglichere Anfängerinstrumente gefördert. Inzwischen hat jeder mit dem eigenen Smartphone nicht nur die gesamte Welt der Klänge in der Tasche und im Ohr sondern zugleich ein mitgeliefertes Set immer hochwertigerer Werkzeuge fürs Selbermachen, Komponieren, Aufnehmen, Abspielen, Produzieren und – selbstredend – Veröffentlichen. Auch wenn im Lieferumfang der mobilen Endgeräte die Urteilskraft über das eigene Tun nicht von vornherein enthalten ist, lässt sich anhand zigtausender bereits vorhandener Musik-Apps leicht feststellen: Nie war es leichter, mit der Musik aktiv und sinnvoll in Berührung zu kommen als heute.

Einem zeitgemäßen Musikunterricht kommt vermehrt die Aufgabe zu, in dieser

Welt der realen und der virtuellen Instrumente für ausreichend Orientierung zu sorgen. Ein Online-Tutorial allein führt noch nicht zum Wesen der Musik! Wenn der Übergang vom iPad-Sample zu einer Violine gelingen soll, sind Sachverstand und Fingerspitzengefühl für beides gefragt. Mit der digitalen verändert sich aber auch die analoge Welt.

Der wachsende gesellschaftliche Stellenwert von Kreativität allgemein hat neue Berufe in verschiedensten sozio- und hochkulturellen Umgebungen entstehen lassen.

In Altenheimen, Krankenhäusern und Flüchtlingsunterkünften sind neben der musikalischen Expertise zusätzliche Qualifikationen gefragt, die in einem künftigen Curriculum zu berücksichtigen sind. Studienbewerber, die gerne von Herzen »irgendwas mit Musik« machen möchten, wollen wir eine individuell sinnvolle Gewichtung der im Studium zu erwerbenden künstlerischen, pädagogischen und sozialen Kompetenzen

ermöglichen und eine zu frühzeitige Festlegung vermeiden. Wer am Ende zugleich mit dem Instrument, der eigenen Stimme, dem Tablet-Computer *und* mit Menschen umgehen kann, hat beste Aussichten, später einen befriedigenden und auskömmlichen – mit anderen Worten: »anständigen« – Beruf auszuüben.

So ist die Reform unseres Diplom-Studiengangs Musikerziehung (DME) seit 2015 ein vorherrschendes Thema. Zuvor war es »gelingen, unserer Akademie viele Türen in eine produktive Zukunft zu öffnen« (vgl. Jahresbericht 2014); mittlerweile haben wir in engen Gesprächen mit unserem Kooperationspartner, der Hochschule für Musik und Theater, das Ziel aufgestellt, einerseits am akademischen Grad des Diploms als einem auch in Zukunft international anerkannten berufsqualifizierenden Abschluss vorläufig festzuhalten, andererseits aber die Studien- und Prüfungsordnung vollständig neu zu fassen und inhaltlich an den heutigen praktischen Berufsanforderungen auszurichten. Es ist eine große Chance für unser Haus, ein musikpädagogisches und musikpraktisches Studium von Grund auf neu entwickeln zu können. In den einzelnen Fachbereichen haben wir bereits damit begonnen und führen

Akademie-Telegramm

• Im März stellte sich die Akademie auf der **Nacht der Bildung** vor. Im Haus Flachsland konnten Studieninteressenten sich ein Bild von uns machen und informell vor Fachkollegen vorspielen, um eine erste Einschätzung zu bekommen. Herzlichen Dank an alle Kolleginnen, Kollegen und Kommilitonen, die mitgewirkt haben.

• Im Medienbunker konnte die Konzertreihe **Bunkerrauschen** ihre zehnte Saison feiern. Zum Jubiläumskonzert kamen Musiker der letzten zehn Jahre mit jenen der kommenden zehn Jahre zusammen, nämlich einigen Stipendiaten unserer Begabtenförderung (Hans-Kauffmann-Stiftung).

Die in Kooperation mit der Elbphilharmonie veranstaltete Reihe der **Erwachsenenbildung** mit Dr. Eberhard Müller-Arp hat sich inzwischen etabliert, was sich an der konstant hohen Nachfrage zeigt. Außerdem haben wir den **Studiengang Jazz** zu großen Teilen in den Bunker verlegt.

• Die Zusammenarbeit mit dem **Museum für Kunst und Gewerbe** konnte vertieft werden. In einem aufführungspraktischen Seminar unterrichtet Prof. Mathias Weber derzeit einmal wöchentlich vor Ort an seinem historischen Erard-Flügel. Gleichzeitig danken wir dem Museum herzlich für die Leihgabe eines Steinway-Flügels.

• Zum Jahresende haben wir eine Kooperation mit den **Hamburger Öffentlichen Bücherhallen** auf den Weg gebracht, die ab 2016 unseren Studierenden die kostenlose Nutzung der Musikbibliothek und aller weiteren Einrichtungen der HÖB ermöglicht.



Prof. Peter Heidrich

Im Oktober hat sich Prof. Peter Heidrich nach über 45-jähriger Tätigkeit für uns mit einem Konzert verabschiedet. Von allen Institutionen, an denen er in seiner langen Laufbahn als Künstler und Pädagoge gewirkt hat, hat er unserem Hause am längsten die Treue gehalten.

In seinem Abschiedskonzert spielte Peter Heidrich Werke von Paul Hindemith und Johannes Brahms (am Klavier begleitet von Prof. Mathias Weber). Es war ihm ein Anliegen, in Erinnerung zu rufen, welchen Eindruck das Werk Hindemiths auf ihn als jungen Mann seinerzeit gemacht hat und wie sich die Rezeption seiner Musik bis heute weiterentwickelt hat. Am Ende würdigten drei seiner ehemaligen Studentinnen Prof. Heidrich mit Ständchen und Blumen. Das Hamburger Konservatorium dankt ihm von Herzen für seine langjährige pädagogische Arbeit.

derzeit intensive Gespräche über das Was und – vor allem – das Wie eines attraktiven Studiums.

An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich bei der gesamten Leitung der Hochschule für Musik und Theater, namentlich bei ihrem Präsidenten Prof. Elmar Lampson, für das konstruktive Gesprächsklima und das Interesse an der Erneuerung unseres gemeinsamen Studiengangs. Gleichzeitig danken wir unseren Kollegen Michael Wagener und Prof. Bernd Ahlert für ihre Bereitschaft, an der Studienreform tatkräftig mitzuwirken.

Die Zahl unserer Studierenden ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen, obwohl wir weniger Neubewerber aufgenommen haben. Durch den Erfolg unseres eigenen Studienprogramms Deutsch konnten wir wieder mehr ausländische Studierende aus der Studienvorbereitung mit Erreichen der Niveaustufe B2 zum Diplom-Studium zulassen. Für die chinesischen Absolventen unserer Aufbaustudiengänge ist die Entwicklung ebenfalls erfreulich, da neuerdings die akademische Prüfungsstelle in Beijing die entsprechenden Studienleistungen als einem Master-Studium gleichwertig anerkennt.

Entwicklung der Studierendenzahlen 2015

	2014	2015
Studienbewerber zum Wintersemester	96	87
Studienaufnahmen zum Wintersemester	68	46
Gesamtzahl der Studierenden	282	305
Zahl der Studierenden Stichtag 31.12.	236	264
davon Internationales Studienjahr	20	19
Studienprogramm Deutsch als Fremdsprache	53	52
Studienabschlüsse DME		
Gesang	2	1
Violine	-	1
Gitarre	-	2
Klavier	2	3
Querflöte	-	2
Rhythmik	2	3
Studienabschlüsse Künstlerisches Grundstudium		
Gesang Jazz/Pop	3	1
Klavier	1	2
Gesang	-	1
Schlagzeug	1	-
Studienabschlüsse Aufbaustudium		
Gesamt	10	19
Studienabschlüsse Künstlerische Reife		
Gesamt	4	4



Nicht in Japan sondern zum 25. Mal in Braunschweig:
KON-Studierende auf Konzertreise

Die Internationalen Studienjahre zu Gast in Braunschweig

Für die Studierenden der Internationalen Studienjahre gehört nicht nur der Unterricht am Haus – instrumental, vokal, Kammermusik – zum festen Programm, sondern auch das Kennenlernen unserer Kultur und unserer Gepflogenheiten. 2015 jährte sich zum 25. Mal die Studien- und Konzertreise nach Braunschweig, die, seinerzeit begründet durch Prof. Dr. Heinz-Eberhard Schmitz, in Zusammenarbeit mit der dortigen Deutsch-Japanischen Gesellschaft durchgeführt wurde. Bei einem festlichen Empfang in der Dornse, Braunschweigs »guter Stube« im Altstadtrathaus, würdigte Bürgermeisterin Cornelia Rohse-Paul unter dem Klang japanischer und chinesischer Volkslieder die Leistung aller Organisatoren und Mitwirkenden. Das Konzert am Folgetag im Seniorenzentrum Wohnpark am Wall gehört dort alljährlich zu den Höhepunkten des Jahres, natürlich in erster Linie wegen der Musik, aber auch wegen der hinreißenden Garderobe unserer Studentinnen (vgl. Foto). Unser großer Dank gilt Gundel Deckert, Leiterin der Internationalen Studienjahre, für Ihren kontinuierlichen Einsatz im Interesse der Studierenden und des Hauses. Ebenso danken wir unserem Kollegen Stefan Lerche für seine feinsinnige Art und Weise, mit wenigen Worten viel zu sagen, was alle Nicht-Deutsch-Muttersprachler auf der Stadtführung sehr zu schätzen wissen. Frau Teruko Balogh-Klaus (DJG) danken wir sehr herzlich für die Gastfreundschaft.

Kooperation mit Shanghai auf dem Weg

Das Interesse an unserem musikpädagogischen Diplom ist in China besonders groß. Allerdings ist der Weg nach Deutschland für die Studienbewerber nicht immer einfach. Hier schaffen wir im Rahmen einer Kooperation mit dem **Music College der Shanghai Normal University** Abhilfe, indem wir Aufnahmeprüfung und einjährige Studienvorbereitung im Heimatland mit einem geordneten Weg nach Deutschland zum DME-Studium am KON kombinieren. Das Programm wurde im November zeitgleich mit der China-Reise des Ersten Bürgermeisters auf den Weg gebracht. Auf einem Hamburg-Abend in Shanghai lobte Olaf Scholz das KON für seine Initiative. Mit soviel Rückenwind hoffen wir, bereits 2016 die ersten Aufnahmeprüfungen vor Ort durchführen zu können.



Olaf Scholz lobte das KON auf seiner China-Reise.

Olaf Scholz: „Die Musikstadt Hamburg hat eine reiche musikalische Tradition, die eng verbunden ist mit Namen wie Bach, Mendelssohn-Bartholdy, Brahms oder Mahler, und natürlich mit den Beatles, die von Hamburg aus ihre Weltkarriere starteten. ... Musik kann die Welt zum Klingen bringen, der Bedarf an Musikunterricht nimmt dann auch zu, weil mehr können wollen, was sie da hören, weil sie begeistert sind von dem, was sie mitbekommen. Und deshalb ist es gut, dass das Hamburger Konservatorium und das Music College der Shanghai Normal University ihre Kooperation jetzt ausbauen.“

Musik bekennt Farbe

Benefizkonzert Flüchtlingshilfe – Leseförderung



Mohamed-Aeman Alqanbre



Hilke Billerbeck und Julia Wetzel-Kagelmann gaben den Impuls und viele Kolleginnen und Kollegen haben ihn aufgenommen. Das Altonaer Museum hat den Galionsfigurensaal zur Verfügung gestellt, das Steinway Haus den Flügel, Pianomovers den Transport und kriel die Grafik. Der Adressat der erspielten Spenden war das LESENETZ Hamburg.

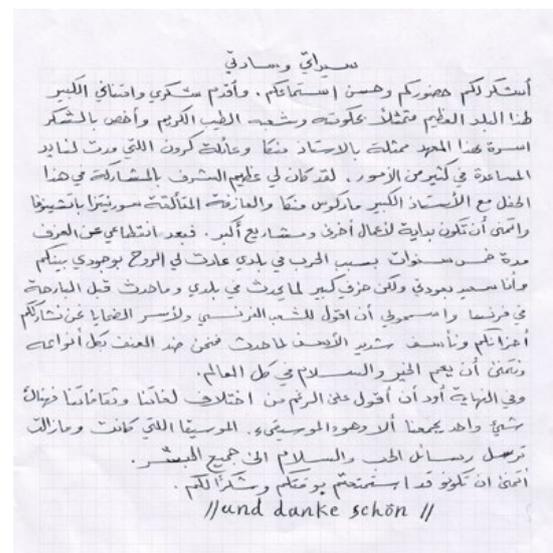
„Ob Bilderbuchkino oder Poetry-Slam, Lesenacht oder Hörspielwerkstatt – das Lesenetz Hamburg bietet eine Vielzahl außerschulischer Leseprojekte für Kinder und Jugendliche. Sie wollen die Lust an Sprache und Geschichten fördern und ergänzen die Arbeit der Schulen.“ (Homepage Lesenetz) Ganz bewusst wollten die Kolleginnen und Kollegen des KON Integration von Flüchtlingen durch Spracherwerb unterstützen.

Das Publikum im voll besetzten Saal hat mit Begeisterung dem angekündigt vielseitigen Programm gelauscht. Besonders beeindruckend war der Auftritt des Geigers Aeman Alqanbre. Seit fünf Jahren ohne Auftrittsmöglichkeit in Syrien konnte er endlich wieder musizieren. Sein ausdrücklicher Dank hat viele Menschen an diesem Morgen im Saal berührt.

Mit 3.000 Euro Spendenmitteln können Leseprojekte für Flüchtlingskinder gefördert werden.

Das Konzert steht in einer Tradition mit den Benefizkonzerten des KON nach der Tsunami-Katastrophe 2004 in Srilanka und dem Reaktorunfall 2011 in Japan.

Unsere Unterstützung von Flüchtlingen geht 2016 durch verschiedene Projekte weiter. Allein 20 Kolleginnen und Kollegen stellen ehrenamtlich Instrumentalunterricht für Flüchtlingskinder bereit!



Dankesrede von
Mohamed-Aeman Alqanbre



Sie spielten im Namen des gesamten Kollegiums des KON:

Bernd Ahlert, Michael Bentzien, Winfried Stegmann, Clemens Völker, Gitarren (Abalone-Quartett) | Angelika Brauer, Blockflöte | Martin von Hopffgarten, Violoncello | Sornitza Patchinova, Violine | Mohamed-Aeman Alqanbre, Violine | Markus Menke, Klavier | Anselm Simon, Saxofon | Lukas Klapp, Klavier | Lars Hansen, E-Bass | Björn Lücker, Drums | Gundel Deckert, Klavier | Julia Wetzel-Kagelmann, Flöte | Hilke Billerbeck, Gitarre und Bodhrán | Marie-Laure, Gesang | Bernard Fichtner, E-Gitarre | Michael Petermann, Klavier | Martin Gonschorek, Flöte

Initiatorinnen
Hilke Billerbeck und
Julia Wetzel-Kagelmann



Förderer der **bandboxx**: Jan Pörksen (Staatsrat BASFI), Markus Menke (KON), Stefanie Gaumert (Ltg. Schnackenburgallee), Liane Melzer (Bezirksamtsleiterin Altona), Andreas Hoffmann (ZEIT-Stiftung)



Gemeinsam mit Bezirksamtsleiterin Dr. Melzer haben wir schon 2014 sondiert, wie sich das KON mit dem Medium Musik in die Bewältigung der Aufgaben rund um Flüchtlinge einbringt. In der Zentralen Erstaufnahme Schnackenburgallee (ZEA) ist der Bedarf flankierender Angebote sehr groß. Alle Planungen haben wir zusammen mit den Mitarbeiterinnen der Betreiberin „fördern und wohnen“ zusammen vorgenommen. **Priorität: Kontinuierliche Angebote, die zuverlässig stattfinden, von professionellen Dozenten betreut, zu denen die Kinder Vertrauen aufbauen.**

Die wichtige Unterstützung für die Personalkosten kam dann durch „Kultur macht stark, MusikLeben!“ und durch drei Hamburger Stiftungen für die Sachkosten zustande.

Im Jahr 2015 werden ein Nachmittag **bandboxx** und ein Vormittag „Trommelpower“ in der ZEA durch das KON angeboten. 2016 wird das Programm wesentlich erweitert.



Zentrale Erstaufnahme Schnackenburgallee, Stephanie Gaumert (Leiterin)

Prof. Dr. Michael Göring, Vorstandsvorsitzender der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius und Vorsitzender des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen:

„Das finanzielle Engagement gleich mehrerer Hamburger Stiftungen für das mobile Musiklabor bandboxx des Hamburger Konservatoriums zeigt, wie wichtig diesen Stiftungen die Stärkung der Willkommenskultur für Flüchtlinge ist. Gerade kreative Angebote für die Jugendlichen unter ihnen sind wichtig für das Gelingen von Integration. Und sie ist derzeit eine zentrale Aufgabe.“

Deshalb haben die Hamburger Stiftungen einen Flüchtlingsfonds geschaffen, deshalb hat die ZEIT-Stiftung gerade mit WEICHENSTELLUNG ein Mentorenprogramm für junge Flüchtlinge aufgelegt.“



Die bandboxx in Aktion

bandboxx
Information in Farsi

Wir freuen uns, dass wir den Musiker und Entwickler von **bandboxx**, Thomas Himmel für die soziokulturelle Arbeit am Konservatorium gewinnen konnten. Zwei Fernsehberichte, Reportagen und Hintergrundberichte in Hamburger Abendblatt und Fachzeitschriften haben unser Engagement bisher dokumentiert.

Unsere Flüchtlingsarbeit wird ebenfalls von der Gerhard Trede-Stiftung unterstützt. Sie stellt die Mittel für einen Nachmittag mit Gitarrenkursen zur Verfügung. Unser erfahrener JeKi-Kollege Klaus Rohls betreut diese Kurse.



Thomas Himmel | bandboxx



Projektleiter
Thomas Himmel

Mit ihm und seinem **bandboxx** Konzept konnte das **Hamburger Konservatorium** gemeinsam in der Zentralen Erstaufnahme Schnackenburgallee Hamburgs erste mobile Musikschule errichten. Thomas Himmel hat im Bereich soziokultureller Arbeit bereits mehrere Projekte erfolgreich umgesetzt und dafür eine Anzahl von Auszeichnungen bekommen. Himmel hat für die neue **bandboxx** einen Container als Musikstudio konzipiert.

Es gibt zwei Räume für Musikunterricht sowie professionelle Tonaufnahmen. Auf Knopfdruck wird Musik produziert, so dass der Hauptfokus auf der kreativen und sozialen Arbeit liegen kann. „Die Wertschätzung der eigenen Ideen sowie die Authentizität stehen im Mittelpunkt. Musik ist ein Medium, dass Kinder und Jugendliche aus allen Teilen der Welt gleichermaßen erreicht. Es ist toll zu erleben, wie Kinder mit verschiedenen Nationalitäten und Sprachen gemeinsam in einer Gruppe musizieren.“ Das Schreiben und Singen von deutschen Texten fördert die Sprachentwicklung, die Inhalte reflektieren oft ihre Erlebnisse und helfen bei der Auseinandersetzung von traumatischen Erlebnissen. Darüber hinaus fördert ergebnisorientiertes Arbeiten mit der Band – von der ersten Idee bis zur Fertigstellung der eigenen Musik-CD – die Gruppenfähigkeit. Es ist die dritte **bandboxx** in Hamburg und die

erste in einer Flüchtlingsunterkunft. Dort ist sie in erster Linie ein kontinuierliches Bildungsangebot und bietet den Kindern und Jugendlichen zudem einen geschützten Raum, in dem sie in die Welt der Töne und Kreativität, abseits ihrer erlebten Vergangenheit und ungewissen Zukunft, abtauchen können.

Finanzierung Container /Ausstattung

Sponsoren:
ZEIT-Stiftung, Haspa Musikstiftung, Stiftung Maritim

Finanzierung Personalkosten:
Kultur macht stark, Benefizkonzert mit Stefan Gwildis, Rolf Clausen, Tobi Neumann und Thomas Himmel

Fürsprecher/Partner:
Dr. Liane Melzer, Prof. Dres Manfred Lahnstein, Rolf Zuckowski, Stefan Gwildis



بها هر چهارتا ی موسیقی م

می کنم. شرکت می کند نام خانو

Freunde und Förderer

Das 1908 gegründete Hamburger Konservatorium nimmt mit seiner besonderen Struktur in der deutschen Ausbildungslandschaft eine einzigartige Stellung ein. Neben Musikschule und Akademie unter einem Dach findet sich nur hier eine demokratische und selbstbestimmte Organisation des Hauses.

Das Konservatorium ist keine Körperschaft oder Anstalt des öffentlichen Rechts sondern ein privatrechtliches Bildungsinstitut, und dies ohne Eigentümer, Anteilseigner oder Inhaber mit finanziellen Interessen. Es wird nämlich von einem eingetragenen und als gemeinnützig anerkannten Verein getragen, dem Verein „Freunde und Förderer des Hamburger Konservatoriums e. V.“. Diese Trägerschaft des Vereins besteht seit 1983, hat der Struktur des Konservatoriums nach den ersten 75 Jahren eine völlig neue Gestalt gegeben und sich auch in schwierigeren Zeiten bis heute bewährt.

In dem Verein wirken Lehrende und Verwaltungsmitarbeiter, Eltern, Schüler, Studenten und Außenstehende zusammen. Mitglied des Vereins kann jeder werden, der es gut mit dem Konservatorium meint. Ich selbst bin von außen hinzugekommen und nun schon lange gerne dabei.

Die Mitglieder des Vereins treffen sich jeweils Ende März zu einer Jahreshauptversammlung, lassen sich über die Geschäftsführung des vergangenen Jahres berichten, diskutieren die Berichte, machen Vorschläge für die künftige Entwicklung und wählen die Vorstandsmitglieder. Außerordentliche Mitgliederversammlungen gibt es immer

dann, wenn das Interesse des Vereins dies erfordert oder wenn ein Fünftel der Mitglieder oder das Kuratorium dies verlangt.

In den Vorstand werden sieben Personen gewählt, darunter – auf Wunsch der Vereinsgründer – vier Mitglieder des Lehrkörpers. Die Dozentenschaft ist damit stark vertreten; ihre Mehrheit allein hat deshalb aber - bei allen wechselnden Zusammensetzungen - noch nie eine Entscheidung im Vorstand bestimmt. Diese Struktur wird noch dadurch ausgewogen, dass dem Vorstand ebenfalls die beiden Direktoren kraft Amtes mit beratender Stimme angehören.

Da der ehrenamtlich tätige Vorstand die laufenden Geschäfte des stetig wachsenden Konservatoriums nicht selber führen kann, bestellt er dafür einen oder mehrere hauptamtliche Direktoren, die ihm gegenüber für die Durchführung der Beschlüsse des Vorstandes und die Ausführung der Aufgaben verantwortlich sind. Vorstand und Direktoren zusammen lenken die Geschicke des Hauses und bestimmen die strategische Ausrichtung des Konservatoriums.

Gerade der privatrechtliche Charakter des Hamburger Konservatoriums hat gegenüber vergleichbaren staatlichen Einrichtungen erhebliche Vorteile. Hier gibt es leichtere Entscheidungsfindungen, weniger Verfahrensbindungen, flache Hierarchien und mehr Freiheiten in der Organisation. Das Konservatorium ist damit beweglicher und schneller in der Reaktion auf Veränderungen der Musik- und der Bildungslandschaft.

Wer Einfluß auf die Geschicke des Hauses nehmen will, kann sich natürlich an den Vorstand oder an einzelne seiner Mitglieder wenden; er kann aber auch über einen Eintritt in den Verein und die Teilnahme an Versammlungen für seine Vorstellungen in einem größeren Kreis werben und Mehrheiten herbeiführen. Eine Mitgliedschaft im Verein eröffnet die Möglichkeit, im Rahmen unserer selbstbestimmten und demokratisch strukturierten Organisation mit darüber zu entscheiden, wie das Konservatorium seine vielfältigen Aufgaben als Ausbildungsinstitut wahrnehmen, mit seinem außergewöhnlichen Bildungsangebot in Hamburg noch mehr Menschen erreichen und sich in der internationalen Musikszene weiter vernetzen kann.

Der Verein begrüßt jederzeit neue Mitglieder. Der Jahresbeitrag ist mit 30 Euro (Studenten 15 Euro) recht niedrig. Deswegen sind wir zur Förderung des Betriebes selbst natürlich vor allem auch auf Spenden angewiesen, gerne auch mit einer Zweckbestimmung.

Werden Sie Freund und Förderer, machen Sie bei uns mit!

Rainer Köncke, Vorsitzender



Die Vorstandsmitglieder: Ulrike Beißenhirtz, Frank Thenert, Charlotte Kracht, Michael Wagener, Gundel Deckert, Rainer Köncke, Susanne von Salisch, Michael Petermann, Markus Menke

Verwaltung

Marianne Moll
Verwaltungsleitung

Astrid Böhm
Leitung Rechnungswesen

Anja Butenschön
Karin Rosenthal
Aletta Brosinski
Musikschulsekretariat

Gabriela Groß
Sabine Grub
Akademiesekretariat

Natascha Wolfgramm
Sabine Rux
Veranstaltungen

Dr. Silke Lehmann
Aletta Brosinski
Hans-Kauffmann-Stiftung

Anke von Appen
Gabriele Chrissostomidis
Angelika Luppina
Sabine Rux
Birgit Salgado (Raumplanung)
Empfangsteam

Dieter Junge
Hausmeister

Raphael Mann
FSJ-Kultur

Viola Weiser
Assistenz der Geschäftsleitung
Praktikum

Vorstand

Rechtsanwalt **Rainer Köncke** leitet als Vorsitzender die Sitzungen des Vorstandes und die Mitgliederversammlungen; er steht dem Konservatorium in Rechtsfragen zur Seite. **Susanne von Salisch**, ebenfalls externes Vorstandsmitglied, Geschäftsführerin von „Jugend musiziert Förderverein Hamburg e.V.“, ist für Fundraising und Vernetzung zuständig. **Frank Thenert**, drittes externes Vorstandsmitglied, Leiter der Haspa-Filiale Sülldorf, vertritt im Vorstand den Schwerpunkt Finanzen.

Gundel Deckert, stellvertretende Vorsitzende, Pianistin, unterrichtet in der Akademie und leitet die Internationalen Studienjahre. **Ulrike Beißenhirtz**, Querflötistin, Co-Leiterin der Landesmusikakademie, unterrichtet in Musikschule und Akademie. **Charlotte Kracht**, Cellistin

und Kulturmanagerin, unterrichtet in der Musikschule und vertritt im Vorstand Fragen der Öffentlichkeitsarbeit. **Michael Wagener**, Klarinettist, Schulkoordinator für die Zusammenarbeit mit allgemeinbildenden Schulen, Vorsitzender des Regionalausschusses Jugend musiziert, unterrichtet in Musikschule und Akademie.

Als Mitglieder kraft Amtes mit beratender Stimme gehören dem Vorstand außerdem an **Markus Menke** als Direktor der Musikschule und **Michael Petermann** als Direktor der Akademie.

Landesmusikakademie (LMA)

Das differenzierte Fortbildungsangebot der LMA mit rund 30 Kursen wurde von mehr als 500 Teilnehmern wahrgenommen.

**LANDES
MUSIK
AKADEMIE
HAMBURG**

Eine Kooperation von
Staatlicher Jugendmusikschule,
Hamburger Konservatorium und
Landesmusikrat Hamburg e.V.

www.landemusikakademie-hamburg.de



LMA-Fortbildungskalender 2015

Die Angebote der Landesmusikakademie Hamburg (LMA) umfassen drei Themengebiete:

1. Fortbildungen für den Klassen- und Gruppenunterricht
2. Fortbildungen in der Instrumental- und Gesangspädagogik
3. Fortbildungen in den Bereichen Elementare Musikerziehung, Tanz, Musiktherapie, Inklusion

Das Programm ist ausgerichtet für den Bedarf von Instrumentallehrerinnen und -lehrern, Schulmusikerinnen und Schulmusikern, Orchestermusikerinnen und -musikern sowie Studierenden. Kurse der LMA sind auch Teil des Studienplans des Hamburger Konservatoriums.

Zu unseren Zielen gehört es ebenfalls, **Netzwerke** zu schaffen und **Synergien** zu nutzen.

In diesem Sinne fand in Kooperation mit dem Deutschen Tonkünstlerverband (DTKV) ein „kollegialer Fachaustausch“ statt. Einem Impulsreferat mit dem Thema „Benutzen Sie schon Apps im Musikunterricht?“ folgten Berichte bereits bestehender Fachgruppen. Es formierte sich eine neue, instrumentenübergreifende Gruppe für einen regelmäßigen fachlichen Austausch. Viele Teilnehmer nahmen hier zum ersten Mal ein Angebot der Landesmusikakademie wahr und nutzten auf diese Weise diese Möglichkeit der Vernetzung.

Mit einer weiteren Veranstaltung schuf die Landesmusikakademie eine Plattform, Interessierten den Studiengang Jazz des Hamburger Konservatoriums und die Arbeit seiner Dozenten nahe zu bringen. Lars Hansen, Björn Lücker, Erik Siebel und Anselm Simon eröffneten den gut besuchten Kurs mit einem Jazz-Konzert im Medienbunker. Inhalt des folgenden Unterrichts war das selbstständige Erarbeiten von Jazzstandards nach Leadsheets mit dazugehöriger Interpretation und Improvisation. Es wurden

mehrere Ensembles gebildet; alle Teilnehmer konnten mitspielen und Gelerntes ausprobieren, auch jene mit noch wenig Jazzerfahrung.

Ende November fand das 2. Symposium zum Thema „Musik und Inklusion – Musik verbindet“ statt. In Zusammenarbeit mit der Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB), der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg (JMS) und dem Landesinstitut für Lehrerfortbildung (LI) wurden Chancen und Möglichkeiten inklusiven Musik- und Instrumentalunterrichts erörtert und entwickelt.

Bezugnehmend auf die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen lag ein Fokus auf der Arbeit mit jungen Flüchtlingen. Für diese Angebote gab es eine große Nachfrage.

Über 100 Teilnehmer, bestehend aus Musikpädagoginnen und Musikpädagogen, Musikern, Musiktherapeuten, Sozial- und Sonderpädagogen, konnten einen ganzen Tag lang mit Vorträgen und Workshops Modelle für inklusiven Unterricht kennenlernen. Zwischendurch gab es immer wieder Möglichkeiten zum Austausch über Erfahrungen aus anderen Ländern und die Bereicherung, die die Vielfalt an Menschen, Begabungen und Kulturen bringen kann.

Für die Planung und Durchführung der Angebote der LMA sind Ulrike Beißenhirtz und Winfried Stegmann zuständig. Nach gemeinsamer zwölfjähriger Akademielenkung ist Winfried Stegmann in die Position des pädagogischen Leiters der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg gewechselt. Seine vakante Stelle wurde mittlerweile neu besetzt.

Das Ziel der Landesmusikakademie bleibt weiterhin, Musikpädagogen und -pädagoginnen immer wieder neue Impulse für einen inspirierten und kreativen Unterricht auf der Höhe der Zeit zu vermitteln.

Veranstaltungen 2015

376 Veranstaltungstage, Sülldorf Haupthaus, Medienbunker, Haus Flachland, Mobile Musikschele „bandboxx“, Kultur Kirche Altona, Rathaus Altona, Altonaer Museum, Museum für Kunst und Gewerbe, Miralles Saal, Haus Rissen, Bücherhallen, Kirchengemeinden, Schulen, Flüchtlingsunterkünfte... Konzerte, Workshops,

Fortbildungen, Vorträge, Orchester- und Chortourneen, Konferenzen, Funk- und Fernsehaufnahmen, Bunkerrauschen, Landesmusikakademie... Danke für so viel Organisation vor, auf und hinter der Bühne, die niemand sieht, nur spürt, wenn alles wieder reibungslos abläuft! Danke für viele tolle Stunden mit, um und über Musik!

DONNERSTAG, 15. JANUAR
„Es gibt nicht nur den Viervierteltakt...“
Schüler und Gäste der Gitarrenklasse Hilke Billerbeck

SAMSTAG, 17. | SONNTAG, 18. JANUAR
Bunkerrauschen III
Wandern, wandern, immer weiter...
Schubert bei km 15, Beethoven bei km 111
Christiane Behn (Klavier)

MITTWOCH, 21. JANUAR
Abschlusskonzert Diplom Musikerziehung
Arne Lübbert (E-Gitarre) – Klasse Bernard Fichtner,
Lisa Schreier (Gesang)

SAMSTAG, 24. | SONNTAG, 25. JANUAR
Jugend musiziert
Regionalwettbewerb Hamburg Süd-West
Leitung: Michael Wagener

MONTAG, 26. JANUAR | 02. | 09. | 16. UND 17. FEBRUAR
Carnevale Italiano – Solomadrigale und Arien des Italienischen Barock
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Solomadrigale und Arien des Italienischen Barock
Anke Dennert (Cembalo), Leitung: Knut Schoch

DIENSTAG, 27. JANUAR
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Chaisheng Wang (Gesang) – Klasse Ks Jeanette Scovotti

FREITAG, 30. JANUAR
Jazz im Bunker
featuring Ken Norris (Gesang), Arne Lübbert (E-Gitarre),
Max Kühn (Schlagzeug), Lars Hansen (E-Bass), Ereik Siebel (Klavier)

SAMSTAG, 17. JANUAR
Bühne frei... Lampenfieberkonzert „Jugend musiziert“
Organisation und Leitung: Michael Wagener

MONTAG, 19. JANUAR
Tieftöner
Kontrabassistinnen und Kontrabassisten
des Hamburger Konservatoriums,
Leitung: Stefan Schäfer

DONNERSTAG, 22. JANUAR
„Quatuor Ardeo“ – ZukunftsMusik
In Kooperation mit Elbphilharmonie Kompass
Instrumentalworkshop mit Mitgliedern
des „Quatuor Ardeo“

SAMSTAG, 24. | SONNTAG, 25. UND
DIENSTAG, 27. JANUAR
Lieder aus Theresienstadt
Leitung: Ruth Frenk (Gesang)
Liedbegleitung und Korrepetition: Henning Lucius

DIENSTAG, 27. JANUAR | 24. FEBRUAR |
31. MÄRZ | 28. APRIL | 26. MAI
Professionalisierung im Beruf
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Dozent: Markus Menke

MITTWOCH, 28. | DONNERSTAG, 29. JANUAR
Wettbewerb in Instrumentenhausen
Abschlusskonzert Instrumentenkarussell
Leitung: Dorothee Leitner, Hilke Billerbeck, Flora Mesropy

DIENSTAG, 3. FEBRUAR
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Naoko Kawai (Liedbegleitung) – Klasse Henning Lucius





DIENSTAG, 10. FEBRUAR
Abschlusskonzert Aufbaustudium
 Ekaterina Kausch (Liedbegleitung) –
 Klasse Thomas Grubmüller

SAMSTAG, 14. FEBRUAR
Sax & Quer
 Querflötenklassen Julia Wetzel-Kagelmann
 und der Saxofonklasse Sven Kagelmann

SONNTAG, 22. FEBRUAR
Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“
 des Regionalwettbewerbs Hamburg Süd-West
 Leitung: Michael Wagener



FREITAG, 20. MÄRZ
Hamburger „Nacht der Bildung“
 Die Akademie stellt sich vor: Studienmöglichkeiten,
 Vorspiel und Beratung, Erwachsenenbildung

FREITAG, 6. FEBRUAR | DONNERSTAG, 26. MÄRZ
Reflexionen aus dem beschädigten Leben
 Ein durchaus heiterer, musikalisch-literarischer
 Abend mit Studierenden
 des Hamburger Konservatoriums
 Musikalische Leitung: Ilse-Christine Otto
 Konzeption und Einstudierung: Prof. Ulrike Winkler

SAMSTAG, 7. FEBRUAR 2015
„Dass ihr steht in Liebesglut...“
 Klassen, Einstudierung und musikalische Leitung:
 Makiko Eguchi und Henning Lucius

FREITAG, 13. FEBRUAR
Klaviervorspiel
 Schülerinnen und Schüler der Klasse Andra Heim

DIENSTAG, 17. FEBRUAR
Abschlusskonzert Diplom Musikerziehung
 Hendrik Adam (Klavier) – Klasse Prof. Mathias Weber

SONNTAG, 22. FEBRUAR
Visit from Ireland!
 Hilke Billerbeck & Julia Wetzel-Kagelmann
 Special Guest: Gerry Hanley

DIENSTAG, 24. FEBRUAR
Abschlusskonzert Aufbaustudium
 Johanna Almeida (Gesang) – Klasse Ks Jeanette Scovotti

SAMSTAG, 28. FEBRUAR
Jubiläumskonzert 25+1.333 Jahre
 Das Neue Gitarrenorchester Hamburg
 Leitung: Michael Dossow



SAMSTAG, 21. MÄRZ
Klassenvorspiel
 Schülerinnen und Schüler der Klassen Kay Petersen

SAMSTAG, 7. FEBRUAR
Der Streichergarten
 Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
 Dozentin: Sandra Gamberger

SONNTAG, 8. FEBRUAR
Klavier, Klavier, Klavier
 Matinée mit Studierenden der Klasse Gundel Deckert

SAMSTAG, 14. FEBRUAR
Cello-Cello
 Schülerinnen und Schüler der
 Violoncelloklasse Hildegard Schulte

SAMSTAG, 21 | SONNTAG, 22. FEBRUAR
Bunkerrauschen VI
 Oberhalb der Erde
 Sonnenpoesie und Mondgesänge von Respighi,
 Schäfer, Onslow
 Gabriele Rossmannith (Sopran), Ensemble Acht

DIENSTAG, 24. FEBRUAR
Abschlusskonzert Aufbaustudium
 Ning Ning Wu (Gesang) – Klasse Ks Jeanette Scovotti,
 Thomas Grubmüller (Klavier)

DIENSTAG, 24. FEBRUAR
Diletto Musicale
 Kyungwha Min und Chisako Oyama (Sopran),
 Hatsuna Meguro (Traversflöte), Mariko Okabayashi (Violon-
 cello), Rikako Oka und Yumi Watanabe (Cembalo),
 Leitung: Anke Dennert

DIENSTAG, 17. MÄRZ
Trainingskonzert für den Landeswettbewerb
„Jugend musiziert“
 Leitung: Ulrike Beißenhirtz

ERWACHSENENBILDUNG
Hören – Erleben – Verstehen

18. MÄRZ BIS 1. JULI
Dirigent und Orchester

19. MÄRZ BIS 2. JULI
Epochen der Europäischen Musikgeschichte

19. MÄRZ BIS 30. APRIL
Die Kammermusik von Dimitri Schostakowitsch
 In Zusammenarbeit mit der Hamburgischen
 Vereinigung von Freunden der Kammermusik
 Dozent: Dr. Eberhard Müller-Arp

DIENSTAG, 24. MÄRZ
Abschlusskonzert Aufbaustudium
 Doudou Jin, Klavier, Klasse Christiane Behn

SAMSTAG, 28. MÄRZ
Liedbegleitung mit dem Akkordeon
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Dozent: Prof. Hans-Georg Spiegel

DIENSTAG, 7. APRIL
Tag der offenen Tür – Bücherhalle Barmbek
Klavier für Kinder und Erwachsene
Leitung: Arne Thürey (Keyboard)

SAMSTAG, 11. | SONNTAG, 12. APRIL
Hamburger Saxofon-Workshop für Fortgeschrittene
Organisation und Leitung: Anselm Simon

MITTWOCH, 15. APRIL
Ewige Liebe – Ewiges Leben
Bach, Monteverdi, Strawinski
Solisten, Chor und Orchester
des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Michael Petermann

SONNTAG, 19. APRIL
Tasta-Touren
Leitung: Melanie Mehring

DIENSTAG, 21. APRIL
Tag der offenen Tür – Bücherhalle Barmbek
Rhythmik für Kinder
Leitung: Arney Thürey

DONNERSTAG, 23. APRIL
JeKi-Regionalkonzert Bergedorf
im Haus im Park

SAMSTAG, 25. APRIL
Bühne frei...
Leitung: Angelika Brauer

DIENSTAG, 28. APRIL
Tag der offenen Tür – Bücherhalle Barmbek
Saxofon für Kinder und Erwachsene
Leitung: Timothy Nealon

DIENSTAG, 5. MAI
Abschlusskonzert Künstlerische Reife
Mariya Ando (Klavier) – Klasse Gundel Deckert

SAMSTAG, 28. MÄRZ
Klavier – Klasse!
Klavierklasse Marianne Marchand

SONNTAG, 29. MÄRZ
Kammermusik-Projekt
Leitung: Christopher Hogan und Ryuichi Rainer Suzuki

SAMSTAG, 11. APRIL
Ganz Ohr – Für die Musik meiner Schüler
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Dozentin: Monika Mandelartz

DIENSTAG, 14. APRIL
Tag der offenen Tür – Bücherhalle Barmbek
Gesang für Kinder und Erwachsene
Leitung: Flora Mesropyann

DONNERSTAG, 16. APRIL
JeKi-Regionalkonzert Wilhelmsburg
im Tor zur Welt

SONNTAG, 19. APRIL
The CATventures of James The Jaminator Jackson
Abschlussaufführung zum Musiktheaterprojekt
Leitung: Sabine Geis

DIENSTAG, 21. APRIL
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Junko Ishiyama (Klavier) – Klasse Gabriele Wulff

SAMSTAG, 25. | SONNTAG 26. APRIL
Bunkerrauschen VII
Generalbach
Der Bach-Kosmos auf Clavieren, Orgeln, Synthesizern
von und mit Michael Petermann

DIENSTAG, 28. APRIL
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Jieni Hao (Fagott) – Klasse Mathias Reitter

MITTWOCH, 13. MAI BIS SONNTAG, 17. MAI
Meisterkurs Gesang
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Dozenten: Prof. Margreet Honig, Paul Triepels und Knut Schoch



SAMSTAG, 25. APRIL
Streicherklänge
Leitung: Sornitza Patchinova, Makiko Eguchi, Klavier

MONTAG, 27. APRIL
Zögernd, leise...
Studierende der Gesangsklasse Ilse-Christine Otto





FREITAG, 29. MAI
Konzert der Internationalen Studienjahre
Leitung: Gundel Deckert

DONNERSTAG, 4. JUNI
JeKi-Regionalkonzert Altona
in der Fabrik

Tag der offenen Tür

Samstag, 20. Juni 2015
11:00 – 16:00 Uhr



SONNTAG, 17. | 18. | 20. | 22. UND 23. MAI
Musical Cabaret
Theatergruppe der TheaterGemeinde
Orchester Fifty-Fifty des Hamburger Konservatoriums

FREITAG, 22. MAI BIS MONTAG, 25. MAI
Jugend musiziert – 52. Bundeswettbewerb

DIENSTAG, 26. MAI
Diletto Musicale
Kammermusikabend – Alte Musik
Leitung: Anke Dennert

DIENSTAG, 30. MAI
Kleiner Kerl vom anderen Stern
Chorprojekt in der Grundschule Wesperloh
Leitung: Stephanie Balke

MONTAG, 8. JUNI
Klavier, Klavier, Klavier
Leitung: Gundel Deckert

FREITAG, 12. | SAMSTAG, 13. | SONNTAG, 14. JUNI
Blödes Orchester
Ein Sinfonieorchester aus 200 Haushaltsgeräten
spielt live im Bunker
von Michael Petermann

MITTWOCH, 17. JUNI
JeKi-Regionalkonzert Nord
auf Kampnagel

SAMSTAG, 20. JUNI
Tag der offenen Tür
Instrumente ausprobieren und kennenlernen

MONTAG, 22. JUNI
KON-TAKTE
Klavierklasse Gabriele Wulff

MITTWOCH, 24. JUNI
Streicherklassenabend
Leitung: Thomas Mittelberger

DIENSTAG, 19. MAI 2015, 19.30 UHR
Abschlusskonzert Künstlerische Reife
Zhang Ming (Kontrabass) – Klasse Stefan Schäfer

FREITAG, 22. MAI
Ein Strauß mit bunten Blumen
Lieder, Arien und Kammermusik mit Studierenden
des Hamburger Konservatoriums
Klasse Makiko Eguchi

MITTWOCH, 27. MAI
Abschlusskonzert Diplom Musikerziehung
Lydia Bruckdorfer (Sopran) – Klasse Knut Schoch
Radu Gabriel Pustiu (Tenor) – Klasse Knut Schoch

SAMSTAG, 30. | SONNTAG 31. MAI
Bunkerrauschen VIII
Aus Lust am Spielen
Musik für die Gegenwart von Prokofjew, Grieg und
Mozart
Martin Gonschorek (Flöte), Stefan Matthewes (Klavier)

DONNERSTAG, 11. JUNI
JeKi-Regionalkonzert Ost
im Forum Rahlstedt

DIENSTAG, 16. JUNI
Cellisticlass
Violoncelloklasse Ryuichi Rainer Suzuki

FREITAG, 19. JUNI
Abschlusskonzert Studiengang Diplom Musikerziehung
Yang Dou (Querflöte) – Klasse Ulrike Beifenhirtz,
Yang Chen (Sopran) – Klasse Ks Jeanette Scovotti
Yishan Li (Klavier) – Klasse Frederik Palme,
Yuejia Wang (Klavier) – Klasse Prof. Mathias Weber

SAMSTAG, 20. | SONNTAG 21. JUNI
Bunkerrauschen IX
Aus Lust am Zählen
Schönstes Scheitern mit Tom Johnson,
Christian Seibold (Klarinette)
Stefan Schäfer (Kontrabass)

DIENSTAG, 23. JUNI
Kleiner Kerl vom anderen Stern
Chorprojekt in der Grundschule Wesperloh
Leitung: Stephanie Balke

SAMSTAG, 27. JUNI
Streicherklänge
Leitung: Sornitz Patchinova

SAMSTAG, 27. JUNI
„altonale“ goes Classic
 Hamburger Konservatorium:
 Orchester der Generationen mit Mitgliedern des Studierendenorchesters der Begabtenförderung, Musikschülerinnen und Musikschülern sowie Ehemaligen aus NDR Sinfonieorchester, Philharmonikern und Symphonikern
 Altonaer Museum, Galionsfigurensaal
 Leitung: Thomas Mittelberger



SAMSTAG, 27. JUNI
Eine Zeitreise durch die Welt der Musik
 Violinenklasse Maïke Wulf

SONNTAG, 28. JUNI
Sommertrommeln
 Schlagzeugklasse Björn Lückert

SONNTAG, 28. JUNI
Cellissimo-Matinee
 Cello- und Kammermusikklasse Susanna Weymar

MONTAG, 29. JUNI
Tieftöner
 Kontrabassklassen Stefan Schäfer und Nicolás Ascone

DIENSTAG, 30. JUNI
Kleiner Kerl vom anderen Stern
 Chorprojekt in der Grundschule Wesperloh
 Leitung: Stephanie Balke

DIENSTAG, 30. JUNI
Abschlusskonzert Künstlerisches Grundstudium
 Feng Jiao Chen (Klavier) – Klasse Marianne Marchand



FREITAG, 3. JULI
Jazz Night
 gefördert durch die



SAMSTAG, 4. JULI
Zehn kleine Finger
 Klavierklasse Flora Mesropyan

SAMSTAG, 4. JULI 2015
Bunkerrauschen X
 Zehn mal zehn – Jubiläumskonzert
 100 Mal Bunkerrauschen in 10 Jahren

FREITAG, 3. JULI BIS SONNTAG, 5. JULI
Lied-Meisterkurs – 1840
 Gesangsworkshop zur historisch orientierten Aufführungspraxis des 19. Jahrhunderts mit Knut Schoch (Tenor) und Mathias Weber (Klavier)

SONNTAG, 5. JULI
Gemeinsam im Takt – SeitenSpiel & Trommelschlag
 Es musiziert das Kinder- und Jugendorchester des Hamburger Konservatoriums und die Trommelgruppe der Asylbewerberunterkunft Schnackenburgallee
 Leitung: Amorine Feddele, Sornitza Patchinova und Petra Schmidt

SONNTAG, 5. JULI
Liederabend – 1840
 Knut Schoch (Tenor)
 Mathias Weber an einem Érard-Flügel von 1840

SONNTAG, 5. JULI
MANDOTARREN – frisch gezupft –
 Konzert des Kinder-Zupfensembles des Hamburger Konservatoriums
 Leitung: Gregor Macht

MONTAG, 6. JULI
„Ich habe genug“ – Bach-Kantaten
 Vernissage „Leben auf der Flucht“ im Rahmen des Projektes Willkommenskultur statt Ausgrenzung
 Kammerensemble des Hamburger Konservatoriums
 Leitung: Thomas Mittelberger



DIENSTAG, 7. JULI
Abschlusskonzert Aufbaustudium
 Mioko Ishida (Sopran) – Klasse Ks Jeanette Scovotti

FREITAG, 10. JULI
Viva la Musica
 Violinenklassen Anke Nickel und Solveigh Dueholm und Violoncelloklasse Narek Avagyan

FREITAG, 10. JULI
Klassenvorspiel – Violoncello
 Klasse Martin von Hopffgarten

SAMSTAG, 11. JULI
Kleine und große Tastentiger
 Klavierklasse Otto Andreas Fickert



SAMSTAG, 11. JULI
„Ich habe genug“, Bach-Kantaten
 Kammerensemble des Hamburger Konservatoriums
 Leitung: Thomas Mittelberger

SONNTAG, 12. JULI
Konzert im Augustinum Mölln
 Orchester des Hamburger Konservatoriums
 Leitung: Thomas Mittelberger



SONNTAG, 12. JULI
Kleines Sommervorspiel
 Schülerinnen und Schüler der Gitarrenklasse André Krikula

MITTWOCH, 15. JULI
Sechs- und Acht-Saiter
 Klassen Christian Schulz, Gitarre und Steffen Trekel,
 Mandoline

DIENSTAG, 1. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
 Meng Zhao, Sopran - Klasse Ks Jeanette Scovotti

DIENSTAG, 8. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Künstlerische Reife
 Yumi Watanabe, Klavier - Klasse Prof. Mathias Weber



SAMSTAG, 12. SEPTEMBER
Cello – Cello
 Klasse Hildegard Schulte

DIENSTAG, 15. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
 Hanzi Qiu (Klavier) – Klasse Henning Lucius



SAMSTAG, 19. SEPTEMBER
Bühne frei...
 Leitung: Angelika Brauer

FREITAG, 25. SEPTEMBER
Jazz im Bunker
 mit Dozenten des Fachbereichs Jazz



SAMSTAG, 26. SEPTEMBER
Streicherklänge
 Fachbereich Streicher
 Leitung: Sornitza Patchinova

DIENSTAG, 29. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Künstlerisches Grundstudium
 Shuo Yang (Bariton) – Klasse Klaus Bülow

SONNTAG, 12. JULI
Klasse...Musik!
 Klavierklasse Bettina Schwedhelm

DIENSTAG, 1. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Künstlerische Reife
 Hunyoung Choi (Tenor) – Klasse Ks Jeanette Scovotti

SAMSTAG, 5. SEPTEMBER
Hamburger Theaternacht

DONNERSTAG, 10. SEPTEMBER
Das ist ein Tag, der klingen mag
 Liederabend
 Leitung: Tanya Aspelmeier und Bendix Dethlefsen

SONNTAG, 13. SEPTEMBER
Konzert der Internationalen Studienjahre
 Künstlerische Leitung: Gundel Deckert

FREITAG, 18. SEPTEMBER
WBMJG – Puls 200
 Abschlussaufführung Diplom-Musikerziehung
 Julia Wernicke (Rhythmik) – Klasse Lisa Pelz

SONNTAG, 20. SEPTEMBER
Apotheose des Rhythmus
 Mendelssohn – Mozart – Beethoven
 Orchester der Generationen des Hamburger Konservatoriums
 Leitung: Thomas Mittelberger
 gefördert durch die



SAMSTAG, 26. SEPTEMBER
Jazz-Workshop – Vom Leadsheet zum Konzert
 Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
 Dozenten: Lars Hansen, Björn Lücker, Erik Siebel und Anselm Simon

SONNTAG, 27. SEPTEMBER
Abschlussfestival der Internationalen Studienjahre
 Künstlerische Leitung: Gundel Deckert

DIENSTAG, 29. SEPTEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
 Yuka Koroyasu (Sopran) – Klasse Ilse-Christine Otto

FREITAG, 2. OKTOBER

Abschiedskonzert

Brahms, Hindemith
Peter Heidrich (Violine), Mathias Weber (Klavier)

SONNTAG, 4. OKTOBER

4. Aktionstag Kontrabass

Dozenten: Katharina von Held, Detlev Beier, Thomas Großmann und Stefan Schäfer

MITTWOCH, 7. OKTOBER

Abschlusskonzert Aufbaustudium

Shuai Nie (Klarinette) – Klasse Michael Wagener
Makiko Eguchi und Mathias Weber (Klavier)

SAMSTAG, 10. OKTOBER

Abschlusskonzert der Stipendiatinnen und Stipendiaten

Leitung: Markus Menke
gefördert durch die



FREITAG, 9. | SAMSTAG, 10. | SONNTAG, 11. OKTOBER

Bunkerrauschen II

„In anderem Lichte...“

Erhebende Chorwerke von Bach, Reger, Nees u. a.
Musik für Flöte Solo von Varèse, Karg-Elert und Bach
Martin Gonschorek (Flöte), Chor des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Almut Stümke

MONTAG, 2. NOVEMBER

Diletto Musicale

Kammermusikabend – Alte Musik
Leitung: Anke Dennert

DONNERSTAG, 5. NOVEMBER

Flüchtlingskonzert mit Ensemble Resonanz

in der Erstaufnahme Schnackenburgallee

DIENSTAG, 10. NOVEMBER

Diplomkonzert Musikerziehung Jazz / Pop Gesang

Lisa Schreiter (Gesang) – Klasse Marie-Laure Timmich

SAMSTAG, 14. NOVEMBER

Sing your Song

Von Pop über Musical bis Klassik
mit Schülerinnen und Schülern der Gesangsklasse
Susanne Lichtenberg

SAMSTAG, 14. | SONNTAG, 15. NOVEMBER

Bunkerrauschen III

Sinfonien im Wasserglas
Daheim bei Schubert, Dvořák und Mussorgski
Stefan Matthwes und Piotr Oczkowski | Klavierduo

SAMSTAG, 3. | SONNTAG, 4. OKTOBER

Stets bei Stimme im Beruf

Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Einführung in das Linklater-Stimmtraining
Dozent: Michael Petermann

DIENSTAG, 6. OKTOBER

Abschlusskonzert Aufbaustudium

Nozomi Nakano (Klavier) – Klasse Marianne Marchand

DONNERSTAG, 8. OKTOBER

Streicherklassenabend

Leitung: Thomas Mittelberger

SONNTAG, 11. OKTOBER

Sonntägliche Matinée

Künstlerische Leitung: Gundel Deckert

MONTAG, 12.-15. OKTOBER

Bläserwoche im Hamburger Konservatorium

tägliches Schülerkonzert mit Holz- und Blechbläsern
um 18.30 Uhr im Saal
Leitung und Organisation: Iris Paiska

DIENSTAG, 3. NOVEMBER

Abschlusskonzert Aufbaustudium

Hamburger Konservatorium,
Sülldorfer Landstraße 196
Liang Zhang (Bariton) – Klasse Klaus Bülow

MONTAG, 9. NOVEMBER

Klassenabend – „France Ensemble“

Hiroko Onuma und Yunhe Zhang (Klarinette)
– Klasse Gaspare Vittorio Buonomano

SAMSTAG, 14. NOVEMBER

Abschlusskonzert Stufenverspiele 2015

Fachbereich Tasteninstrumente
Leitung: Malte von Bodelschwingh

SAMSTAG, 14. NOVEMBER

Ensembleleitung und Arrangieren für den Unterricht in Gruppen und in Klassen

Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Dozent: Prof. Dr. Christoph Schönherr

SONNTAG, 15. NOVEMBER

Musik bekennt Farbe

Von Renaissance bis Pop
Benefizkonzert zugunsten der Leseförderung für
geflüchtete Kinder
in Kooperation mit dem Altonaer Museum



4. NOVEMBER BIS 24. FEBRUAR 2016

Hören – Erleben – Verstehen
KLANG-BILDER

5. NOVEMBER BIS 25. FEBRUAR 2016

100 Jahre „Neue Musik“ – Eine Einführung

In Kooperation mit Elbphilharmonie und Kampnagel

5. NOVEMBER BIS 7. JANUAR 2016

In Kooperation mit Elbphilharmonie und Laeiszhalle
100 Meisterwerke: Die Wiener Klassik

Mozart: Prager Sinfonie KV 504 und Beethoven:
Violinkonzert op.61

Dozent: Dr. Eberhard Müller-Arp

DIENSTAG, 10. NOVEMBER

Abschlusskonzert Aufbaustudium

Mami Tokumasu (Querflöte) – Klasse Ulrike Beisenhirtz

Musik bekennt Farbe
Benefizkonzert Flüchtlingshilfe

— von Renaissance bis Pop —



Sonntag, 15. November 2015 | 11.00 Uhr

Altonaer Museum | Galionsfigurensaal
Museumstraße 23 | 22765 Hamburg

– ENTRITT FREI –
MIT IHRER SPENDE WIRD

SPRACHFÖRDERUNG IN FLÜCHTLINGSUNTERKÜNFEN

DIENSTAG, 17. NOVEMBER

Abschlusskonzert Aufbaustudium

Yan Ping Li (Liedbegleitung) – Klasse Henning Lucius



MONTAG, 23. NOVEMBER
Das Cellofest
Violoncelloklasse Martha Bijlsma

SAMSTAG, 28. | SONNTAG, 29. NOVEMBER
Hamburger Saxofon-Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene
Organisation und Leitung: Anselm Simon

FREITAG, 4. DEZEMBER
Vorweihnachtliches Konzert der Internationalen Studienjahre
Leitung: Gundel Deckert



DONNERSTAG, 17. DEZEMBER
Diplomkonzert Musikerziehung Gesang
Ina-Maria Lubrich (Sopran) – Klasse Tanya Aspelmeier

FREITAG, 18. DEZEMBER
Weihnachtsvorspiel
Violinenklassen Solveigh Dueholm und Anke Nickel

FREITAG, 20. NOVEMBER
Eröffnung Bandboxx
in der Flüchtlingsunterkunft Schnackenburgallee

SAMSTAG, 21. NOVEMBER
Akkordeonorchester-Jahreskonzert
Ensembles der Akkordeonklasse Kay Petersen musizieren

SAMSTAG, 28. NOVEMBER
Abschlusskonzert Stufenvorspiele 2015
Fachbereich Zupfinstrumente
Leitung: Hilke Billerbeck

SONNTAG, 29. NOVEMBER
Cello-Cello
Violoncelloklasse Hildegard Schulte

SAMSTAG, 5. DEZEMBER
Weihnachtsvorspiel
Streicherklasse Carolin Ohmimus

SAMSTAG, 5. DEZEMBER
Bühne frei... „Adventliches“
Leitung: Martin von Hopffgarten

SONNTAG, 6. DEZEMBER
Orchesterkonzert
Leitung: Thomas Mittelberger

MONTAG, 14. DEZEMBER
Weihnachtliche Musikstunde
Schülerinnen und Schüler der Klasse Renate Petrowa

DONNERSTAG, 17. DEZEMBER
Kammermusikkonzert
Leitung: Thomas Mittelberger

SONNTAG, 20. DEZEMBER
Kammermusikkonzert
Leitung: Thomas Mittelberger

SAMSTAG, 21. NOVEMBER
Klassenvorspiel – Violoncello
mit Schülerinnen und Schülern der Klasse Martin von Hopffgarten

SAMSTAG, 21. NOVEMBER
Von der Renaissance bis zur Gegenwart
mit Schülerinnen und Schülern der Querflöten- und Blockflötenklasse Angelika Brauer

SONNTAG, 29. NOVEMBER
Adventstrommeln
Klassenvorspiel der Schlagzeugklasse Björn Lückert

DIENSTAG, 1. DEZEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Xiaoyu Wang (Oboe) – Klasse Thomas Rohde

SAMSTAG, 5. | SONNTAG, 6. DEZEMBER
Polyrhythmik „Mit Hand und Fuß“
Workshop der Landesmusikakademie Hamburg
Dozenten: Esther Diethelm und Joachim Münster

SAMSTAG, 5. | SONNTAG, 6. DEZEMBER
Bunkerrauschen IV
Generalbach
Der Bach-Kosmos auf Clavieren, Orgeln, Synthesizern von und mit Michael Petermann

SONNTAG, 13. DEZEMBER
High-School-Mozart aus Japan
Orchester- und Chorkonzert mit Schülern der Hyogo Prefectural Nishinomiya Senior High School sowie dem Orchester des Hamburger Konservatoriums
Leitung: Thomas Mittelberger

DIENSTAG, 15. DEZEMBER
Abschlusskonzert Aufbaustudium
Xiwen Zhang (Violine) – Klasse Thomas Mittelberger

FREITAG, 18. DEZEMBER
Weihnachtsvorspiel – Violoncello
Schülerinnen und Schüler der Klasse Martin von Hopffgarten

SAMSTAG, 19. DEZEMBER
Weihnachtssterne
Violinenklasse Sornitza Patchinova

Preisträger Jugend musiziert 2015

Das Hamburger Konservatorium konnte auf Regionalebene 51 Preisträger, auf Landesebene 34 und auf Bundesebene 11 Preisträger beglückwünschen!

BUNDESWETTBEWERB

2. PREIS:	<i>Klarinette Solo:</i> Frederike Schilling (Klasse Gaspare Buonomano) <i>Fagott Solo:</i> Jakob Sadenius (Klasse Markus Pfeiff) <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Lea Francesca Grünbichler (Klasse Carol Tainton), Sophie Charlotte Schwalbe (Klasse Gabi Wulff), Benjamin Tesch (Klasse Clemens Malich)
3. PREIS:	<i>Klavier vierhändig:</i> Hanna L. Schwalbe, Sophie Charlotte Schwalbe (Klasse Gabi Wulff) <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Maximilian J. Zhang (Klasse Sornitza Patchinova), Christian Stroh (Klasse Clemens Malich) <i>Duo Kunstlied:</i> Shadi Kassae (Begabtenförderung), Lea Francesca Grünbichler (Klasse Susanne Lichtenberg)
Mit sehr gutem Erfolg teilgenommen:	<i>Klarinette Solo:</i> Ann-Kathrin Lohse (Klasse Michael Wagener) <i>Gitarre Solo:</i> Robert Werner (Klasse Christian Schulz) <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Juliana Götze (Klasse Prof. C. Schickedanz), Hanna L. Schwalbe (Klasse Gabi Wulff)

LANDESWETTBEWERB

1. PREIS:	<i>Blockflöte Solo:</i> Lena Dieselhorst (Klasse K. Pegler von Thun)
2. PREIS:	<i>Querflöte Solo:</i> Sofina Heiss, Friederike Bruhns, Jonathan Geist (Klasse Ulrike Beißenhirtz) <i>Fagott Solo:</i> Meret Sophie Fiedler (Klasse Markus Pfeiff) <i>Trompete Solo:</i> Immanuel Scheibert (Klasse Claas Ueberschär) <i>Gitarre Solo:</i> Johannes Salge, Tom Kirschstein (Klasse Hilke Billerbeck), Felix Tank (Klasse Bernd Ahlert) <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Greta Wöbke (Klasse Bettina Schwedhelm), Aila Katalin Krohn (Klasse Sornitza Patchinova)
3. Preis:	Maria Röper (Klasse Julia Wetzell) <i>Gitarre Solo:</i> Hans Gustav Giest (Klasse Hilke Billerbeck), Hans Hellmann (Klasse Winfried Stegmann) <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Victoria Ohnimus (Klasse Christiane Behn), Magdalena Schlobohm (Klasse Carolin Ohnimus), Matilda Wezel (Klasse Otto Andreas Fickert), Juhad Khanafer (Klasse Sornitza Patchinova) <i>Duo Kunstlied:</i> Julia Blum (Klasse Ilse-Christine Otto)

REGIONALWETTBEWERB

1. PREIS:	<i>Blockflöte Solo:</i> Janne Philippsen (Klasse K. Pegler von Thun) <i>Querflöte Solo:</i> Lara Annabelle Trautmann (Klasse Angelika Brauer), Emma Habertag (Klasse Ulrike Beißenhirtz) <i>Klarinette Solo:</i> Katharina Kühl (Klasse Iris Paiska), <i>Fagott Solo:</i> Aaron Schuirmann (Klasse Markus Pfeiff) <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Mateo Haase (Klasse Carol Tainton), Magdalena Schlobohm, Josephine Schlobohm (Klasse Carolin Ohnimus), Adina Gottwald, Annie Zhiyi Ye (Klasse Gabi Wulff), Anne Sophie Schurig, Pauline Nordmann (Klasse M. von Hopffgarten), Luise Troje (Klasse Frederik Palme), Joana Bartoldus (Klasse Otto Andreas Fickert), Antonia Ohnimus (Klasse Christiane Behn)
2. PREIS:	<i>Klarinette Solo:</i> Martha Grete Fischer (Klasse Iris Paiska) <i>Duo: Klavier und ein Streichinstrument:</i> Lily Marleen Schurig (Klasse Sornitza Patchinova)

Musikschule und Akademie

Ensemblearbeit sowie Angebote
für Erwachsene

Lehrkräfte

Kooperationsschulen

Gitarrenprojekt für Jugendliche

Ltg. Christian Schulz, Bernard Fichtner

Zupforchester

Ltg. Franziska Liebherz/ i.V. Gregor Macht

Zupfer-Wochenende

Ltg. Franziska Liebherz, Steffen Trekel

Spielkreis für Akkordeon, Keyboard

Ltg. Kay Petersen

Zeitgenössischer Tanz für Kinder

Ltg. Orthia Jöns-Anders

Afrikanisches Trommeln

Ltg. Christian Ayivi

Bandtraining

Ltg. Ereik Siebel

Bandprojekt für Jugendliche und Erwachsene

Ltg. Anselm Simon

Instrumentenkarussell für Kinder Instrumentenkarussell

Ltg. Franziska Liebherz, Dorothee Leitner
und Hilke Billerbeck

Musiklehre und Gehörbildung

Ltg. Roland Kisker

Musiklehre und Komposition Begabtenförderung

Ltg. Peter Nikolaus Häublein

Erwachsenenbildung

Ltg. Dr. Eberhard Müller-Arp

Chor

Ltg. Michael Petermann, Almut Stümke

Chorschule

Ltg. Ilona Ziesemer-Schröder

Orchester

Ltg. Thomas Mittelberger

Vorsemester

Ltg. Dr. Peter Sabbagh

Kinderchor „Cantolino“

Ltg. Ilona Ziesemer-Schröder
Kinderchor Haus Flachsland
Ltg. Flora Mesropyan

Bläserwoche

Fachbereich Blasinstrumente
Ltg. Anselm Simon

Hamburger Saxophon-Workshops

Ltg. Anselm Simon

Blechbläserensemble

Ltg. Arun Dev Gauri

Kammermusik und Blockflöten- ensemble

Ltg. Kent Pegler

Klarinettenensemble

Ltg. Iris Paiska

Ensemble für historische Oboeninstrumente

Ltg. Renate Hildebrand

Renaissance-Blockflöten- ensemble

Ltg. Renate Hildebrand

Querflötenorchester

Ltg. Julia Wetzel-Kagelmann, Malwine
Hermes

Kinderorchester und Jugend- orchester

Ltg. Amorine Feddeler, Sornitza Patchinova

Kinder-Projektorchester

Ltg. Renate Petrowa

Streicherklänge

Fachbereich Streichinstrumente

Gitarrenspielkreise, Lied- begleitung

Ltg. Andreas Pauly

4. Aktionstag Kontrabass

Ltg. Stefan Schäfer

Rockband für Erwachsene

Ltg. Anselm Simon

Stephanie Adametz
Beatrice Asare-Lartey
Nicolás Ascone
Narek Avagyan
Stephanie Balke
Elisabeth Barandat
Mareike Beinert
Simon Bergholz
Manuel Beutke
Ornella Betancourt
Rebecca Borchert
Charlotte Bremer
Lydia Bruckdorfer
Yuan Yuan Cui
Ulrike Depenbusch
Solveigh Dueholm
Lisa Dzaak
Jin E
Pandelo Guiomar Espineira
Stjepan Fascher
Cesar Ferreira
Rüdiger Funk
Martin Gonschorek
Siegmar Grünberg
Martina Gruber
Steffen Hanschmann
Thomas Heidel
Sonja Jünemann
Maximilian Kockel
David Kovacs
Marc-André Krikula
Dorothee Leitner
Franziska Liebherz
Gregor Macht
Melanie Mehring
Christos Meitanis
Flora Mesropyan
Julian Neumann
Jennifer Nikolic
Anke Nickel
Julian Nörenberg
Iris Paiska
Kent Pegler von Thun
Kay Petersen
Radu Pustiu
Jonas Rentzsch
Katrin Roeske
Klaus Rohls
Hiroaki Sasaki
Petra Schmidt
Hildegard Schulte
Pernille Sieprath
Jinsun Song
Katharina Stallmann
Arne Thürey
Felicitas Ulleweit
Malte von Bodelschwingh
Baofeng Wang
Thando Walbaum
Yumi Watanabe
Nadine Wollmarker
Maika Wulf
Elke Zumbansen

Musikschule

Angebote in Partnerschulen und in Horten

JeKi Schulen

Kinderwelt@DESY	Musikalische Früherziehung
Kita Holmbrook	Kinderchor
Elbkinder Grundschule	Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Geige, Cello, Gitarre, Blockflöte) Instrumentenkarussell
Schule Lehmkuhlenweg	Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Geige, Gitarre, Blockflöte, Keyboard, Klavier) Trommelkurs
Schule Schenefelder Landstraße	Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Blockflöte, Querflöte, Gitarre, Keyboard, Drum-Set) Trommelpower
Grundschule Goosacker	Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Geige, Gitarre) EMU (Erweiterter Musikunterricht) Instrumentenkarussell
Grundschule Wielandstraße	Trommelkurs, Kinderchor
Schule Eulenkrugweg	Kinderstimmführung
Schule Wesperloh	Kinderchor
Schule Rungwisch	Trommelkurs, Kinderchor, Gitarre
Schule Iserbrook	Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Keyboard)
Grundschule Klein-Flottbeker-Weg	Instrumentalunterricht im Rahmen der GBS Gruppen- und Einzelunterricht (Querflöte, Geige, Gitarre, Klarinette) Instrumentenkarussell
Bugenhagenschule Groß Flottbek	Instrumentalunterricht (Gitarre, Geige, Klarinette)
Bugenhagenschule Hesse Park	Streicherklasse, Geige, Cello, Kontrabass
Katholische Grundschule Maria Grün	EMU (Erweiterter Musikunterricht, Blockflöte) Chorbegleitung
Stadtteilschule Blankenese	Musikband 5. und 6. Klasse (Geige, Cello, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Querflöte)
Stadtteilschule Rissen	Instrumentenkarussell Band (Saxofon, E-Gitarre, Keyboard, Drum-Set) Instrumentalunterricht (E-Gitarre)
Lise-Meitner Gymnasium	Instrumentenvorstellung Instrumentalunterricht Gruppen- und Einzelunterricht (E-Gitarre, Klarinette, Saxophon, Querflöte)
Gymnasium Rissen	Instrumentalunterricht, Gitarre
Carl-von-Ossietsky Gymnasium	Instrumentalunterricht Gitarrengruppe, Streichergruppe, Gesangsunterricht
Grundschule Hohe Luft	Keyboard/Klavier, Gitarre
Grundschule Marschweg	Gitarre und Blockflöte
STS Lessingschule Harburg	Gitarrenklasse, Kinderchor
Gymnasium Christianeum	Gitarre, Klavier, Querflöte

Adolph-Diesterweg-Schule
Clara-Grunwald-Schule
Elbinselschule
Erich-Kästner-Schule
Fridtjof-Nansen-Schule
Fritz-Köhne-Schule
Ganztagsschule St. Pauli
Heinrich-Wolgast-Schule
Katharinenkirche in der Hafencity
Louise-Schroeder-Schule
Max-Traeger-Schule
Robert-Koch-Schule
Schule Am Sooren
Schule An der Gartenstadt
Schule An der Glinder Au
Schule Arnkielstraße
Schule Arp-Schnitger-Stieg
Schule Auf der Veddel
Schule Bahrenfelder Straße
Schule Bekkamp
Schule Bindfeldweg
Schule Böttcherkamp
Schule Carl-Cohn-Straße
Schule Carsten-Rehder-Straße
Schule Cranz
Schule Fuchsbergredder
Schule Fünfhausen-Warwisch
Schule Heidhorst
Schule Hirtenweg
Schule Hohe Landwehr
Schule Humboldtstraße
Schule Iserberg
Schule Iserbrook
Schule Islandstraße
Schule Kapellenweg
Schule Lange Striepen
Schule Lehmsal-Mellingstedt
Schule Lokstedter Damm
Schule Maretstraße
Schule Max-Eichholz-Ring
Schule Molkenbührstraße
Schule Nettelburg
Schule Paracelsusstraße
Schule Ratsmühlendamm
Schule Richardstraße
Schule Stockflethweg
Schule Traberweg
Schule Vizelinstraße
Schule Wesperloh

Dozenten am Hamburger Konservatorium

Stephanie Adametz Rhythmik, Elementare Musik Pädagogik (EMP)	Rüdiger Funk Percussion Schule
Prof. Bernd Ahlert Gitarre	Daniel Gädicke Schlagzeug
Haris Aljagić Deutsch als Fremdsprache	Jose-Luis Garcia-Jiménez Gitarre Schule, JeKi
Rita Arkenau-Sanden Trompete, Methodik, Barocktrompete	Arun Gauri Posaune, Trompete
Beatrice Asare-Latey Chor Schule	Martin Gonschorek Querflöte Schule
Tanya Aspelmeier Gesang	Cornelia Gottberg Streichergruppe Schule
Narek Avagyan Violoncello, Schule, JeKi	Thomas Gramatzki Klarinette, Saxofon
Christian Ayivi Afrikanische Trommel	David-Maria Gramse Violine
Peer Baierlein Trompete Flachsland	Wiebke Grimme Tanz
Stephanie Bahlke Kinderchor Schule	Thomas Grubmüller Klavier, Liedbegleitung, Korrepetition
Ulrike Bals Methodik Violine	Siegmar Grünberg Percussion Schule
Corina Bazu Klavier	Maike Grünwaldt Deutsch als Fremdsprache
Christiane Behn-Bellmann Klavier	Bettina Hamdorf Violine Schule, JeKi
Mareike Beinert Blockflöte, Querflöte Schule, JeKi	Steffen Hanschmann Trommeln Schule
Ulrike Beißenhirtz Querflöte, Methodik	Lars Hansen E-Bass
Simon Bergholz E-Gitarre, Schule	Karsten Hargens Gitarre Schule, JeKi
Manuel Beutke Schlagzeug	Gretchen Hartmann Klavier
Hannes Biermann Kontrabass	Claudio von Hassel Schlagzeug, Begabtenförderung
Martha Bijlsma Violoncello	Peter Nikolaus Häublein Solfège, Begabtenförderung
Hilke Billerbeck Gitarre, EMP-Fortbildung, Begabtenförderung	Peter Hechfellner Stimmbildung
Malte von Bodelschwingh Klavier, JeKi, Schulen	Thomas Heidel Keyboard Schule, JeKi
Rebecca Borchert Violine, JeKi	Prof. Peter Heidrich Violine
Angelika Brauer Blockflöte, Querflöte	Alexandra-Maria Heim Klavier, EMP
Mark Bruce Gesang, Phonetik	Tobias Heimann Horn
Sebastian Buko Gesang, Pop	Edgar Herzog Saxofon, Jazz-Pop-Arrangement, Begabtenförderung
Klaus Bülow Gesang	Thomas Hickstein Flamenco-Gitarre
Gaspere Vittorio Buonomano Klarinette	Renate Hildebrand Blockflöten-Ensemble, Historische Blasinstrumente
Bernd Butz Akkordeon, Flachsland	Thomas Himmel Schlagzeug
Birgit Calm Gesang, Begabtenförderung	Christopher Hogan Viola
Waldo Ceunen Querflöte	Martin von Hopffgarten Violoncello
Gisela Dammann Violine, Viola	Tural Ismayilov Posaune, IK Flachsland
Gerhart Darmstadt Ornamentik, Aufführungspraxis	Orthia Jöns-Anders Kindertanz
Markus Däunert Violine	Sonja Jünemann Klarinette, Flachsland
Gundel Deckert Klavier, Kammermusik, Leitung der Internationalen Studienjahre	Christiane Jungblut Leitung Studienprogramm Deutsch
Anke Dennert Cembalo	Sven Kagelmann Saxofon, Klarinette
Ulrike Depenbusch Rhythmik, EMP, Schulen	Kristin Kannenberg IK-Großgruppe in Vertretung
Bendix Dethleffsen Korrepetition, Liedbegleitung	Dr. Karin Kelka Pädagogik/Psychologie
Katharina Dieckmann Klavier	Stephan Kersting Deutsch als Fremdsprache
Carmela Drechsler Italienisch	Roland Kisker Gesang
Solveigh-Ilona Dueholm Violine, JeKi, Schule	Lukas Klapp Korrepetition, Jazz-Klavier, Begabtenförderung
Lisa Dzaak Gitarre Schule	Christopher Klemme Schlagzeug
Jin E Klavier, Schule	Maximilian Kockel Blockflöte Schule
Simone Eckert Gambe, Gambenconsort	David Kovacs Gitarre Schule
John Eckhardt Kontrabass Vertretung	Charlotte Kracht Violoncello
Makiko Eguchi Korrepetition	Marc-André Krikula Gitarre, Brasilianische Gitarre, Schule
Odilo Ettelt Klarinette, Historische Klarinette	Alexander Krol Klavier
Stjepan Fascher Gitarre Schule	Heinz Kröll Trompete
Amorine Feddeler Violine, Orchester	Rainer Lanz Orgel Vertretung
Cesar Augusto Ferreira de Queiroz Schlagzeug, Samba, Schule	Dr. Silke Lehmann EMP, Leitung Begabtenförderung, JeKi, Pädagogik/Psychologie
Bernard Fichtner E-Gitarre, Gitarre	Dorothee Leitner Rhythmik, EMP
Otto Andreas Fickert Klavier, JeKi	Stefan Lerche Formenlehre, Musikgeschichte
Bernhard Fograscher Klavier Begabtenförderung	Susanne Lichtenberg Gesang/Pop, EMP
Jürgen Franz Querflöte	Franziska Liebherz Gitarre, Mandoline, IK, Begabtenförderung
Michael Freimuth Laute	Henning Lucius Korrepetition, Liedbegleitung

Björn Lücker Schlagzeug	Hildegard Schulte Violoncello, Schule
Gregor Macht Gitarre, Schule, IK	Christian Schulz Gitarre, Methodik
Helge Mahn Schlagzeug	Bettina Schwedhelm Klavier, Methodik
Prof. Clemens Malich Violoncello, Begabtenförderung	Prof. Frederik Schwenk Musiktheorie Begabtenförderung
Marianne Marchand Klavier	Ks Jeanette Scovotti Gesang, Begabtenförderung
Rosemarie Maste-Zander Blockflöte, Gesang	Christian Seibold Klarinette Begabtenförderung
Melanie Mehring Keyboard, Klavier Schulen	Achim Seifert E-Bass
Christakis Meitanis Trompete Schule	Oliver Sell Schlagzeug
Markus Menke Klavier, Kontrabass, EMP	Christoph Semmler Trompete Vertretung
Flora Mesropyan Kinderchor, Klavier Schule	Erek Siebel Klavier, Jazz
Thomas Mittelberger Violine, Dirigieren, Begabtenförderung	Pernille Sieprath EMP
Dr. Eberhard Müller-Arp Musikgeschichte, Analyse, Erwachsenenbildung	Anselm Simon Klarinette, Saxofon
Johannes Mundhenk Klavier	Andreas Simon Tuba
Dr. Hans Nautsch Klavier	Jinsun Song Violine Schule
Julian Neumann E-Gitarre Schule	Katharina Stallmann Violine Schule
Anke Nickel Blockflöte, Viola, Violine	Carina Stamm Klarinette Schule
Mareike Niehues Schlagzeug	Carsten von Stanislawski Gesang, Rock, Pop, Jazz
Jennifer Nikolic Gitarre	Winfried Stegmann Gitarre
Julia Friederike Nörenberg Oboe	Vera-Carina Stellmacher Korrepetition, Liedbegleitung, Begabtenförderung
Carolin Ohnimus Violine	Felix Stockmar Violoncello Schule
Sachiko Oishi Querflöte Schule	Claudia Strenkert Horn
Ilse-Christine Otto Gesang, Stimmbildung, Methodik, Begabtenförderung	David Stromberg Violoncello
Ruta Paidere Solfège	Jürgen Stuller Gitarre
Iris Paiska Klarinette, JeKi	Almut Stümke Chor
Frederik Palme Klavier, Begabtenförderung	Ryuichi Rainer Suzuki Violoncello, Begabtenförderung
Sofia Panagiotidou Deutsch als Fremdsprache	Carolin Tainton Klavier, Begabtenförderung
Guiomar Espineira Pandelo Querflöte Schule	Arne Thürey Rhythmik, Flachsland, Schule
Sornitza Patchinova Violine, JeKi, Begabtenförderung	Marie Laure Timmich Gesang, Jazz/Pop
Andreas Pauly Gitarre	Steffen Trekel Mandoline
Beatriz Pavlicenco Violine	Maria Tsaytler Harfe
Kent Pegler von Thun Blockflöte, Cembalo, Begabtenförderung	Claas Ueberschär Trompete
Elisabeth Pelz Rhythmik	Felicitas Ulleweit Querflöte Schule
Michael Petermann Chor	Clemens Völker Methodik Gitarre
Kay Petersen Akkordeon, Keyboard, Klavier, IK, JeKi	Michael Wagener Klarinette, Methodik
Kristin Petrat Violine, IK, Begabtenförderung	Thando Walbaum Percussion Schule
Renate Petrowa Klavier, EMP, Blockflöte	Baofeng Wang Instrumentenkarusell Schule
Markus Pfeiff Fagott, Begabtenförderung	Yumi Watanabe Klavier Schule, Vertretung
Frauke Pohlmann Violine	Prof. Mathias Weber Kammermusik, Klavier, Begabtenförderung
Hanjo Polk Jazzgeschichte	Richard Welschhoff Kontrabass
Radu Pustiu Kinderchor Schule	Julia Wetzel-Kagelmann Querflöte
Alexander Radulescu Darstellendes Spiel	Susanna Weymar Violoncello
Mathias Reitter Fagott	Solveigh-Ilona Wezel Musikgarten
Jonas Rentzsch Saxofon, Saxofon-Ensemble, Schule	Teri Wheeler-Pinzolas Klavier
Christoph Rocholl Violoncello Begabtenförderung	Prof. Ulrike Winkler Phonetik
Katrin Roeske EMP, Rhythmik	Georges-Nicolas Wolff Komposition, Musiktheorie
Thomas Rohde Oboe	Dr. Karin S. Wozonig Deutsch als Fremdsprache
Klaus Rohls Gitarre Schule	Maike Wulf Violine Schule
Dr. phil. Peter Sabbagh Gehörbildung, Satzlehre	Gabriele Wulff Klavier, Begabtenförderung
Hiriaki Sasaki Posaune Schule, JeKi	Cornelia Zach Gesang
Stefan Schäfer Kontrabass	Ilona Ziesemer-Schröder Kinderchor, Gesang, Chorschule
Prof. Christoph Schickedanz Violine, Begabtenförderung	Elke Zumbansen Gitarre, Schule
Petra Schmidt Percussion, Rhythmik	
Knut Schoch Gesang, Begabtenförderung	
Marco Schröder Posaune, Begabtenförderung	

Personelles

Stand: 31. 12. 2015

Glückwunsch und von Herzen alles Gute



Professorin Ilse-Christine Otto

16 Jahre lang hat sie an unserem Hause in allen Bereichen gewirkt, sich engagiert, gesungen, unterrichtet und sich in Gremien eingebracht. Sie ist in Schulen gegangen, zum Wohle vieler Kinder, Jugendlicher, Studierender, Erwachsener. Ihre Programme mit so manchem Kammermusikpartner des Hauses hatten Witz und Tiefgang. Unterwegs war sie auf Opern- und Konzertbühnen. Seit Oktober 2015 ist Ilse-Christine Otto Professorin an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig für Gesang und Methodik. Auch wenn wir sie ungerne ziehen lassen, freuen wir uns sehr für sie!



Winfried Stegmann

Winfried Stegmann ist seit 1994 an unserem Hause als Gitarren- und Methodikdozent in Musikschule und Akademie tätig und seit 2003 von der Seite der Jugendmusikschule (JMS) Leiter der Landesmusikakademie zusammen mit Ulrike Beißenhirtz. Künstlerisch ist er im Quartett mit seinen Kollegen des KON und der JMS verbunden. Nun hat er als neuer pädagogischer Leiter der JMS seinen Wirkungsraum ganz dorthin verlegt. Wir freuen uns sehr, dass die freundschaftlich kooperative Zusammenarbeit mit der JMS nun noch eine Vertiefung erfährt! Stegmann wünschen wir für seine neuen Aufgaben stets eine glückliche Hand!

Nachruf

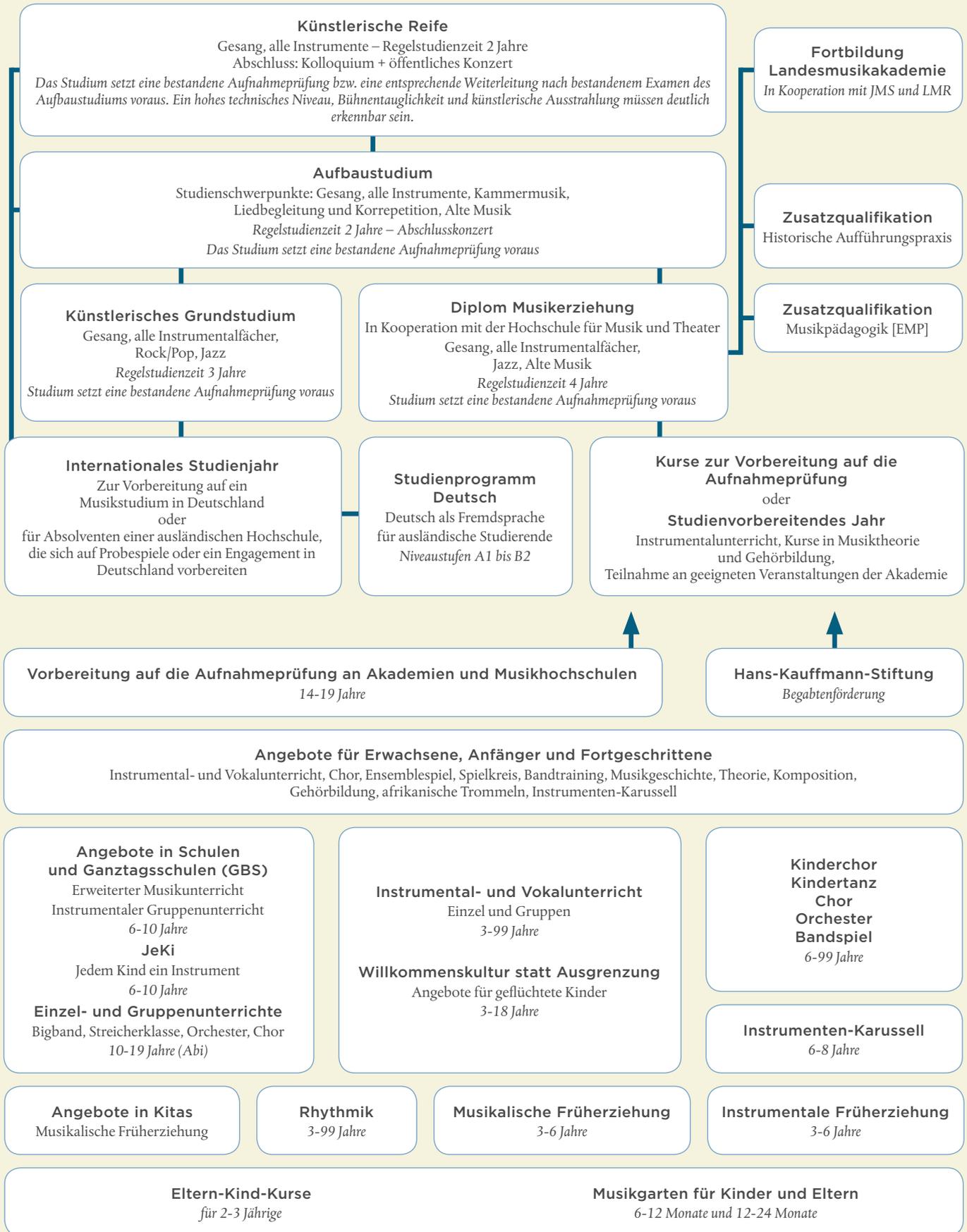


Helge Mahn

Am 24. April ist unser Kollege Helge Mahn im Alter von 52 Jahren nach langer Krankheit und trotzdem plötzlich verstorben. Helge Mahn hat am KON Schlagzeug studiert und sofort im Anschluss seine Stelle angetreten. Er war ein begeisterter und begeisternder Pädagoge und Musiker. Seine Schlagzeugklasse hat er mit Zuneigung und Umsicht geführt, seine Schülerinnen und Schüler haben regelmäßig Wettbewerbspreise gewonnen. Er hat innovative fachliche Anstöße gegeben und war ein besonnener Neuerer. Helge Mahn war als Mensch und Kollege bescheiden aber antriebsstark. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dozenten	Angestellte	22
	weiblich	11
	männlich	11
	Freie MitarbeiterInnen	212
	weiblich	95
	männlich	117
	gesamt	234
Dozenten im JeKi	weiblich	32
	männlich	38
	gesamt	70
Dozenten in Kooperationschulen	weiblich	33
	männlich	30
	gesamt	63
Verwaltung	Teilzeit, weiblich	11
	Vollzeit, männlich	3
	Vollzeit, weiblich	2
	gesamt	16
Neue Dozenten	Manuel Beutke	
	Hannes Biermann	
	Birgit Calm	
	Yuan Yuan Cui	
	Markus Däunert	
	Jin E	
	Siegmar Grünberg	
	Claudio von Hassel	
	Lukas Klapp	
	Maximilian Kockel	
	Rainer Lanz	
	Jennifer Nikolic	
	Christoph Rocholl	
	Fredrik Schwenk	
	Christian Seibold	
	Christoph Semmler	
	Baofeng Wang	
	Yumi Watanabe	
Ausgeschiedene Dozenten	Nicolás Ascone	
	Heilke Bruns	
	Mareike Burba	
	Lisa Dzaak	
	José-Luis Garcia-Jiménez	
	Martina Gruber	
	Prof. Peter Heidrich	
	Malwine Herms	
	Tural Ismayilov	
	Dr. Karin Kelka	
	Christopher Klemme	
	Helge Mahn	
	Rosa Miró	
	Annegret Siedel	
	Felix Stockmar	
	Thando Walbaum	
Freiwilliges Soziales Jahr Kultur	Raphael Mann	
Studentenpraktikum	Viola Weiser	

Studienmöglichkeiten an der Akademie



Das Angebot der Musikschule



Hamburger Konservatorium

Sülldorfer Landstraße 196

D-22589 Hamburg | Germany

Tel. +49 (0)40 870 877 - 0 | Fax - 30

musikschule@hamburger-konservatorium.de

akademie@hamburger-konservatorium.de

www.hamburger-konservatorium.de